



HEILIG  
ROCK  
TAGE  
2022



AUFRUF  
UKRAINEHILFE  
S. 48

# PROGRAMM

Mache dich auf!

**29. APRIL BIS  
8. MAI 2022**

**WWW.HEILIG-ROCK-TAGE.DE**



BISTUM  
TRIER



### *Das Trierer Pilgergebet*

JESUS CHRISTUS, **HEILAND UND ERLÖSER**,  
 ERBARME DICH ÜBER UNS UND ÜBER  
 DIE GANZE **WELT**. GEDENKE DEINER  
 CHRISTENHEIT UND **FÜHRE ZUSAMMEN**,  
**WAS GETRENNT IST**.  
 AMEN.

**TÄGLICH  
 16:00 UHR**

**FRIEDENSGBET  
 IM DOM**

## INHALT

Freitag, 29. April	7
Samstag, 30. April	8
Sonntag, 1. Mai	13
Montag, 2. Mai	15
Dienstag, 3. Mai	19
Mittwoch, 4. Mai	24
Donnerstag, 5. Mai	28
Freitag, 6. Mai	33
Samstag, 7. Mai	37
Sonntag, 8. Mai	46
Beten in der Heilig-Rock-Kapelle	51
Fürbittort	52
Ökumenisches Mittagsgebet	52
Atempause – die Mittagsmeditation	53
Abendgänge und Pilgern auf den Spuren des hl. Martin	54
Abendlob   Taizé-Gebet	56
Pilgerwege	59
Sakrament der Versöhnung   Anbetung	60
Ministranten und Ministrantinnen	61
Konzelebration   Assistenz	61
Informationszelt	62
Kirche:mobil! Auf dem Weg zu den Menschen	63
Installation „Gestrandet am Rande Europas – meine Botschaft an die Welt“	63
Haltung heute   Erlebnisausstellung „Mehr Leben entdecken“	64
Karikaturenausstellung von Thomas Plaßmann	65
Ausstellung „Würde“	66
Pilger*innencafé – queere Zentrum SCHMIT-Z	68
Fair Mobil	68
Mitarbeitende Bischöfliches Generalvikariat	69
Kulturzelt   Konzerte	70
Domführungen	73
Online-Angebote für Kindertageseinrichtungen zur Feier der Heilig-Rock-Tage 2022	74
Corona-Schutzkonzept	76
Einladung zur Mitwirkung	76
Barrierefreiheit	77
Hinweise & Impressum	78

**Liebe Pilgerinnen und Pilger,  
liebe Besucherinnen und Besucher  
der Heilig-Rock-Tage,**



sich aufzumachen ist eine Aufforderung, die in der Bibel sehr häufig verwendet wird. So fordert Gott Abraham auf: „Mach dich auf, durchzieh das Land in seiner Länge und Breite; denn dir werde ich es geben.“ (Gen 13, 17) Die Israeliten haben sich aufgemacht, um der Sklaverei zu entkommen. Sie konnten es mit dem Beistand Gottes und dem Versprechen, das Land der Verheißung zu erreichen.

In diesem Jahr werden uns Gründe, weshalb Menschen sich aufmachen müssen, wieder einmal schmerzlich vor Augen geführt. Millionen Menschen müssen fliehen, weil sie um ihr Leben bangen – weil Krieg und Gewalt ihr Land beherrschen. Wo Menschen sich aufmachen, geht es nicht selten ums Überleben.

Das diesjährige Leitwort der Heilig-Rock-Tage

## Mache dich auf!

ist aber auch ein Appell, der sich an uns alle richtet – und ein Wort, das wir uns gegenseitig zurufen dürfen.

Zunächst ist es der Aufruf, das Schicksal der Menschen wahrzunehmen, die sich aufmachen müssen, ohne das nötige Rüstzeug mitnehmen zu können – und ein Aufruf, denjenigen unseren Dank entgegenzubringen, die sich aufmachen, um ihnen zu helfen.

Der Aufruf ist aber auch an die Kirche selbst – und damit an uns alle – gerichtet. Die kirchliche Situation fordert Aufbrüche: „Mache Dich auf!“ Das haben wir im Bistum mit unserer Synode erlebt, die uns über bewährte und neue

„Orte von Kirche“ nachdenken lässt und uns in die gerade laufende Pfarreienreform führt; und das erleben wir jetzt beim Synodalen Weg der Kirche in Deutschland. Das Leitwort möchte wachrütteln und uns zugleich ermutigen, auf der Suche zu bleiben nach Gott und den Verheißungen und Aufträgen, die er für uns bereit hält.

Unser Bistumsfest lädt dazu ein, in diesem Sinne zusammenzukommen, um Gott und einander zu begegnen und uns dadurch stärken zu lassen. Die Osterzeit eignet sich dazu ganz besonders.

So heiße ich Sie herzlich Willkommen zu den Heilig-Rock-Tagen!

Ihr Bischof

Dr. Stephan Ackermann





**WILLKOMMEN**  
*WELCOME*  
**BIENVENUE**

Die Vielfalt der Angebote prägt das Bistumsfest. Wir freuen uns auf das bunte Programm und die Begegnungen.



**Feierliche Eröffnung  
der 22. Heilig-Rock-Tage**

**Freitag, 29. April 2022**

 **Tagesprogramm**

**17.00 Uhr**

**Pontifikalamt | Dom** auch online

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann und den Bischöfen  
Dr. Georg Bätzing (Limburg) und Dr. Helmut Dieser  
(Aachen)

*Anschließend:* Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**19.00 Uhr** täglich

**Konzert | Kulturzelt, Domfreihof**

Rough Mix

**21.00 Uhr**

**Abendlob | Dom** täglich

Musik: Barockorchester L'arpa festante

Leitung: Christoph Hesse

Wort: Bischof Dr. Georg Bätzing, Limburg



# Samstag, 30. April 2022

## Tagesprogramm

**9.00 Uhr**

Statio zur Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

**ab 9.00 Uhr**

Jugendtag "Alle zusammen machen den Regenbogen bunt"

**ab 10.00 Uhr**

Fachtag – Zuhause „in die Fremde gehen“ | *Cafeteria  
Bischöfliches Generalvikariat*

**10.00 Uhr**

Die Liebe Gottes bewegt, versöhnt und eint die Welt –  
mache dich auf | **Ökumenischer Gottesdienst** | *Dom*  
Predigerin: Oberkirchenrätin Marianne Wagner, Evangelische  
Kirche der Pfalz | Liturgie: Bischof Dr. Stephan Ackermann  
**Anschließend: Begegnung** | *Domkreuzgang*

Ökumene – der gemeinsame Weg der Kirchen zur einen  
Kirche, oder: christliche Kirchen in all ihrer Vielfalt, das ist der  
Boden, auf dem das Bistum Trier im Gespräch mit anderen  
christlichen Kirchen in der Arbeitsgemeinschaft christlicher  
Kirchen steht und gemeinsam den christlichen Glauben lebt.  
Das Bistum Trier ist seit 1975 Mitglied in der Arbeitsgemein-  
schaft christlicher Kirchen und ökumenisch verbunden mit  
dem Rat christlicher Kirchen im Großherzogtum Luxemburg.

**ab 10.00 Uhr**

Infostand „Prävention und Intervention im Bistum Trier“  
*Infozelt, Domfreihof*

**12.15 Uhr**

Mittagsgebet | **Hauptmarkt** täglich

mit Pastoralreferentin Anja Günther, Leiterin der Fachstelle  
Jugend Bad Kreuznach

**13.00 Uhr**

Atempause – die Mittagsmeditation täglich  
*Treffpunkt Portal Dominformation*

**14.00 Uhr**

Pontifikalamt mit Verleihung der Missio canonica  
durch Bischof Dr. Stephan Ackermann | *Dom*

**14.30 Uhr**

Ökumenischer Pilgerweg Bewahrung der Schöpfung  
*Palastgarten*

**15.00 Uhr**

Führung in der Athanasius-Kapelle (Orthodoxe Kapelle)  
mit Herrn Weihbischof Gebert

**17.00 Uhr**

Jugendgottesdienst | *Dom*  
mit Weihbischof Jörg Michael Peters

**18.00 Uhr**

Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* täglich  
Vincent & The Strangers

**20.00 Uhr**

Taizé-Gebet | *Dom*



## Heilig-Rock-Jugendtag 2022 "Alle zusammen machen den Regenbogen bunt"

Samstag, 30. April 2022

Alle zusammen machen den Regenbogen bunt! Alle, das seid  
ihr, die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus unse-  
ren Jugendverbänden, Pfarreien, Dekanaten, Einrichtungen und



Schulen. Wir feiern gemeinsam Jugendtag – und das nicht nur in Trier! In diesem Jahr gibt es eine Neuerung und wir feiern zusätzlich zum „Jugendtag in Trier“ auch „Jugendtag kommt zu dir“. Wenn ihr nicht nach Trier kommen möchtet, habt ihr so die Möglichkeit, einen eigenen kleinen Jugendtag zu feiern. Beim Jugendtag in Trier erwartet dich folgendes Programm:

**9.30 Uhr**

Pilgerweg ab Biewer (optional)

**13.00 Uhr**

Begrüßungsprogramm | *Angela-Merici-Gymnasium*

**13.45 Uhr**

Vielfältiges Workshop-Angebot

*Angela-Merici-Gymnasium*

Anschließend: Zeit zur freien Verfügung

**17.00 Uhr**

Jugendgottesdienst | *Dom*

Alle weiteren Informationen findest du unter:

[www.jugend-bistum-trier.de](http://www.jugend-bistum-trier.de)

## Verleihung der Missio canonica

Samstag, 30. April 2022

Die Missio canonica ist die kirchliche Beauftragung als katholische Religionslehrerin bzw. als katholischer Religionslehrer.

**13.00 Uhr**

Ankommen und Begrüßung | *Kulturzelt, Domfreihof*

**13.30 Uhr**

Vorbereitung und Einstimmung | *Dom*

**14.00 Uhr**

Pontificalamt mit Verleihung der Missio canonica durch Bischof Dr. Stephan Ackermann | *Dom*

Anschließend: Empfang und Begegnung

*Kulturzelt, Domfreihof*

Informationen und Anmeldung:

[www.schulabteilung.bistum-trier.de](http://www.schulabteilung.bistum-trier.de)

## Zuhause „in die Fremde gehen“ – Ein Fachtag zur Bedeutung der Erkundung für eine sozialräumliche Pastoral

10.00 – 16.00 Uhr | *Cafeteria Bischöfliches Generalvikariat*

Als Kirche wollen wir hinaus zu den Menschen gehen und vor Ort in ihre Lebenswelten schauen. Die Sozialraumorientierung ist dabei sowohl eine Haltung als auch ein grundlegendes pastorales Instrument, mit dem zukünftig im Bistum Trier gearbeitet werden soll. Was sind die Themen, die die Menschen bewegen und motivieren? Was bedrückt sie? Was erwarten und benötigen sie von der Kirche? Es geht um das aufrichtige Interesse für Neues und bisher Unbekanntes, aber auch darum, Altbekanntes und Bewährtes neu in den Blick zu nehmen. Erkundung in diesem Sinne heißt: Wahrnehmen – dafür sind Neugier und Offenheit beste Voraussetzungen. Sie erhalten an diesem Fachtag fachliche und motivierende Impulse zur Sozialraumorientierung und erhalten Einblick in die Praxis und die Erfahrungen von Mitwirkenden der Erkundungsphase in unserem Bistum. So kann eine Vorstellung davon entstehen, wie sich der Blick auf das eigene kirchliche Engagement durch die Orientierung am Sozialraum verändert.

Mitwirkende:

- Dr. Alexander Knauf, Caritasverband Westeifel e. V., Dienststellenleiter Bitburg
- Annika Frank, Referentin Diakonische Kirchenentwicklung Caritasverband für die Diözese Trier e. V.
- Karin Terhorst, Caritas Theologie und Spiritualität, Caritasverband Westeifel e. V.
- Michaela Tholl, Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung im Bischöflichen Generalvikariat
- Moderation: Edith Ries, Leitungsteam Pastoraler Raum Trier

Information, Kontakt und Anmeldung:

Bischöfliches Generalvikariat | Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung  
Mustorstraße 2 | 54290 Trier

Tel.: +49 (0)651 7105 566 | [ehrenamt@bistum-trier.de](mailto:ehrenamt@bistum-trier.de)

## Ökumenischer Pilgerweg Bewahrung der Schöpfung

14.30 Uhr | Treffpunkt Haupteingang der Konstantin-Basilika – Evangelische Kirche zum Erlöser

Der Pilgerweg führt durch den Palastgarten, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren spirituelle und handlungsleitende Impulse.

### Informationen und Kontakt:

Ökumenereferat Anna Werle | [anna.werle@bistum-trier.de](mailto:anna.werle@bistum-trier.de)  
Katholische Erwachsenenbildung | Barbara Schartz |  
[barbara.schartz@bistum-trier.de](mailto:barbara.schartz@bistum-trier.de)



## Infostand „Prävention und Intervention im Bistum Trier“

10.00 – 16.00 Uhr | Infozelt, Domfreihof

Die Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt im Bistum Trier sowie die Interventionsbeauftragte des Bistums Trier, Frau Dr. Rauchenecker, werden im Infozelt vertreten sein. Sie werden hier die Gelegenheit haben, sich umfassend über Prävention und Intervention im Bistum Trier zu informieren und über diese wichtigen Themen ins Gespräch zu kommen.

### Informationen und Kontakt:

Fachstelle Prävention, Bischöfliches Generalvikariat Trier  
[praevention@bistum-trier.de](mailto:praevention@bistum-trier.de)

präventi   
im bistum trier



## Sonntag, 1. Mai 2022

Domweihfest | ab 10.00 Uhr

### Tagesprogramm

10.00 Uhr

Pontifikalamt | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann und Start der Werkstatt Liturgie

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle mit Öffnung der Kapelle

12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Pastor David Sindhu, Christliches Zentrum Hunsrück, Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden

13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Treffpunkt Portal Domininformation*

18.00 Uhr

Gottesdienstfeier | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann mitgestaltet von der Werkstatt Liturgie

19.00 Uhr

Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* **täglich**

LUKE

21.00 Uhr

Abendlob | *Dom* **täglich**

Musik: Kammerchor Koblenz | Leitung: Thomas Sorger, Diözesanreferent für Kirchenmusik im Bistum Trier  
Wort: Eva-Maria Welskop-Deffaa, Präsidentin Deutscher Caritasverband, Berlin



## „Werkstatt Liturgie“ für Menschen in Liturgischen Diensten und Interessierte

Sonntag, 1. Mai 2022  
13.00 – 19.00 Uhr

Gottesdienst: ein wesentliches Erkennungszeichen von Kirche – Menschen, die an Gott glauben, versammeln sich am Sonntag, an Werktagen, zu unterschiedlichen Anlässen zur Feier von Gottesdiensten.

Gottesdienst: eine Herausforderung. An Sonntagen feiern immer weniger Menschen einen Gottesdienst mit. Diejenigen, die ihn mitfeiern, denen er lebensnotwendig ist, sorgen sich um die Feier des Gottesdienstes. Das gilt besonders für die Menschen, die an ihren Orten von Kirche für die Feier der Gottesdienste mit Verantwortung tragen; sei es, dass sie an liturgischen Diensten im Gottesdienst mitwirken oder die Leitung und Vorbereitung eines Gottesdienstes übernehmen. „Werkstatt Liturgie“ setzt hier an: Die Synode im Bistum Trier hat den Gläubigen die Sorge um den Gottesdienst anvertraut, in seinen bekannten und vertrauten Formen, aber auch wenn es darum geht, neue Formen zu entdecken. Der Tag bietet einen vertieften Einblick in die Feier eines Gottesdienstes und nähert sich in verschiedenen Werkstätten zu den einzelnen Elementen dem Gottesdienst an, der zum Abschluss gefeiert wird. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit Musik, Wort, Gebet, Verkündigung, Bewegung, Qualität und anderen Themen auseinander. Ausgehend von einem Impulsreferat führen die Werkstätten hin zu einer bewussten Mitfeier des Gottesdienstes zum Abschluss und bieten praktische Anregungen zur Gestaltung der Gottesdienste an den verschiedenen Orten von Kirche.

### 13.00 Uhr

Begrüßung | *Kulturzelt, Domfreibhof*

Anschließend: **Impulsreferat**

Prof. Dr. Marco Benini, Theologische Fakultät Trier

### 14.00 Uhr

Werkstatt Liturgie zu verschiedenen Elementen des Gottesdienstes (Vortrag von Texten, Musik im Gottesdienst, Fürbitten verfassen, Liturgische Orte, Qualität und Liturgie)

### 18.00 Uhr

Gottesdienstfeier | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann, mitgestaltet von der Werkstatt Liturgie

#### Anmeldungen und Information:

[liturgie@bistum-trier.de](mailto:liturgie@bistum-trier.de)

Zu diesem Tag erfolgt eine ausführliche Ausschreibung. Die Anmeldung ist für die Teilnahme zwingend erforderlich.

## Montag, 2. Mai 2022

### Tagesprogramm

#### 11.45 Uhr

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle

#### 12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Dr. Jörg Weber, Superintendent Evangelischer Kirchenkreis Trier

#### 13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Portal Dominformation*

#### 14.00 Uhr

Ökum. Pilgerweg Bewahrung der Schöpfung | *Palastgarten*

#### 17.00 Uhr

Pontifikalamt mit Segnung der Jubelpaare | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle



**18.00 Uhr**

Die Welt ist Gottes so voll – missionarisch-diakonischer „Bummelzug“ | *Treffpunkt Petrusbrunnen, Hauptmarkt*

**19.00 Uhr**

Abendgang auf den Spuren des hl. Martin | „Martin heilt Kranke“

**19.00 Uhr**

Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* **täglich**  
Andreas Sittmann & Freunde

**21.00 Uhr**

Abendlob | *Dom* **täglich**

Musik: Posaunenwerkstatt Düsseldorf  
Leitung: Prof. Matthias Gromer, Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf  
Wort: Christiane Herrig und Elisabeth Zenner,  
Missionarische Teams im Bistum Trier

## Dank für Paare, die ein Jubiläum feiern

„Vor Gottes Angesicht nehme ich dich an... Ich verspreche dir die Treue in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis dass der Tod uns scheidet...“

Auf viele Jahre gemeinsamen Lebens in der Ehe zurückblicken und in Dankbarkeit zurückschauen zu dürfen ist etwas sehr Kostbares.

Alle Paare, die ein Jubiläum, ein Ehejubiläum feiern, laden wir herzlich ein, mit Bischof Dr. Stephan Ackermann Eucharistie zu feiern und die Möglichkeit zu nutzen, sich



als Paar neu den Segen Gottes für den weiteren Weg zuspprechen zu lassen. Bis zu zwei Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

**15.00 Uhr**

Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen  
*Kulturzelt, Domfreihof*

Damit wir planen können, bitten wir um eine Anmeldung unter [bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)

**17.00 Uhr**

Pontifikalamt und Segnung | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

*Anschließend:* Möglichkeit der Teilnahme an den Angeboten des Bistumsfestes

## Die Welt ist Gottes so voll – missionarisch-diakonischer „Bummelzug“

**18.00 Uhr** | *Treffpunkt Petrusbrunnen, Hauptmarkt*

Dauer 90-120 Minuten

Bis zu 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Ein Zug, viele Möglichkeiten: Herausgehen, Anhalten, Staunen und Entdecken, wo Gott (vielleicht) im Stadtzentrum auffindbar ist. Lösen Sie Ihr Ticket, steigen Sie ein und kommen Sie verändert zurück. Der „Entdeckungszug“ hält an unterschiedlichen Stationen in der Stadt. Die Frage ist: Sind das auch die Haltestationen Gottes?

### Informationen und Kontakt:

Missionarische Teams im Bistum Trier  
[oliver.serwas@bistum-trier.de](mailto:oliver.serwas@bistum-trier.de)

### Anmeldung bei

[bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)



## Ökumenischer Pilgerweg Bewahrung der Schöpfung

14.00 Uhr | Treffpunkt Haupteingang der Konstantin-Basilika – Evangelische Kirche zum Erlöser

Der Pilgerweg führt durch den Palastgarten, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren spirituelle und handlungsleitende Impulse.

### Informationen und Kontakt:

Ökumenereferat Anna Werle | anna.werle@bistum-trier.de

Katholische Erwachsenenbildung | Barbara Schartz |

barbara.schartz@bistum-trier.de



## Dienstag, 3. Mai 2022

### 📅 Tagesprogramm

ab 10.00 Uhr

Begegnung Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre  
*Tagungshaus Barmherzige Brüder*

11.45 Uhr

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle

12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Pastoralreferentin Maria Koob, Leiterin Felixianum Trier

13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Treffpunkt Eingang Domkreuzgang, Hinter dem Dom*

14.00 Uhr

Gespräch: Alle anders – alle gleich?! Wie geht „queer“ auch im Bistum Trier? | *Infozelt, Domfreihof*

ab 14.00 Uhr

Begegnung Küsterinnen und Küster | *Rund um den Dom*

ab 14.00 Uhr

Fußwallfahrt Besucherdienst und Aljoscha-Gemeinschaft  
*Start St. Matthias*

17.00 Uhr

Pontifikalamt | *Dom*

mit Weihbischof Robert Brahm

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

19.00 Uhr

Ökumenischer Abendgang auf den Spuren des hl. Martin

**19.00 Uhr****Konzert | Kulturzelt, Domfreihof** täglich

Flexible Tones

**21.00 Uhr****Abendlob | Dom** täglich

Musik: Mädchenchor am Trierer Dom

Leitung: Domkantorin Gabriele Sichler-Karle

Wort: Victoria-Marie Steinmetz, ehemalige Freiwillige des SoFiA e.V.

## Begegnungstag der Pfarrsekretärinnen und -sekretäre 2022

ab 10.00 Uhr | *Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder Trier, Nordallee 1, 54292 Trier*

Pfarrbüros sind Orte der Information, Organisation sowie Anlauf- und Kontaktstellen für Menschen mit ihren vielfältigen Anliegen.

Der Dienst der Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre ist ein Verwaltungsdienst in der Kirche, der im Zusammenwirken mit der pastoralen Arbeit von Bedeutung ist.

**10.00 Uhr****Wortgottesdienst | Krankenhauskapelle**

mit Wilma Ney, Gemeindeferentin, Geistliche Ansprechpartnerin des Berufsverbandes der Pfarrsekretärinnen und -sekretäre

**11.00 – 13.00 Uhr**

**Information und Austausch zum aktuellen Stand der Umsetzung der Synodenergebnisse, der neuen Strukturen und der Zukunft des Pfarrbüros | Albertus-Magnus-Saal**

**Anschließend:** Möglichkeit der Teilnahme an den Angeboten des Bistumsfestes

## Begegnung der Küsterinnen und Küster

Küsterinnen und Küster gehören zu „Gottes Bodenpersonal“: Ihr Dienst ist vielfältig. Sie bereiten den Gottesdienst vor, richten Kelch und Hostienschale, läuten die Kirchenglocken und vieles mehr. Viele Küsterinnen und Küster versehen ihren Dienst ehrenamtlich.

**14.00 Uhr****Begrüßung und Begegnung | Kulturzelt, Domfreihof****14.30 – 16.00 Uhr**

Angebote zu Themen für Küsterinnen und Küster: Denkmalschutz, Einblick ins Bistumsarchiv, Arbeitsschutz etc.

**17.00 Uhr****Pontifikalamt mit Weihbischof Robert Brahm | Dom****Anschließend:** Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**Anschließend:** Möglichkeit der Teilnahme an den Angeboten des Bistumsfestes

**19.00 Uhr**

**Empfang zur Übergabe der Prüfungszertifikate für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letzten Grundkurse (gesonderte Einladung)**

**Cafeteria Bischöfliches Generalvikariat**

**Informationen und Kontakt:**

liturgie@bistum-trier.de

Zu diesem Tag erfolgt noch eine ausführliche Ausschreibung.

Die Anmeldung ist für die Teilnahme zwingend erforderlich.



## Fußwallfahrt und Begegnung des Besucherdienstes des Bistums Trier und der Aljoscha-Gemeinschaft

Die Ehrenamtlichen des Besucherdienstes unterstützen Bistumsveranstaltungen im ganzen Jahreskreis. Innerhalb ihrer Gemeinschaft organisieren die Mitglieder Vollversammlungen, Begegnungstage, Gebete, Arbeitskreise und Schulungsangebote.

Die Aljoscha-Gemeinschaft ist eine Gruppe von Menschen im Besucherdienst, die sich um diejenigen kümmert, die aus Alters- bzw. Gesundheitsgründen keine Dienste mehr übernehmen können.

**14.00 Uhr**

**Begrüßung und Start der Fußwallfahrt**

*Abteihof St. Matthias*

Fußwallfahrt von St. Matthias zum Dom

**16.00 Uhr**

**Statio | *Liebfrauen-Basilika***

**17.00 Uhr**

**Pontifikalamt | *Dom***

mit Weihbischof Robert Brahm

*Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle*

*Anschließend: Begegnung | **Romanischer Saal, Domkreuzgang***

*Anschließend: Möglichkeit der Teilnahme an den Angeboten des Bistumsfestes*

### **Informationen und Kontakt:**

[www.bistum-trier.de/besucherdienst](http://www.bistum-trier.de/besucherdienst)

[bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)

## Alle anders – alle gleich?! Wie geht „queer“ auch im Bistum Trier?

**14.00 – 17.00 Uhr | *Infozelt, Domfreihof***

„Was soll sich / was muss sich weiter im Bistum Trier zum Thema ‚queer‘ entwickeln?“

Wir laden Sie herzlich ein, bezüglich dieser Fragestellung mit uns in den Austausch zu treten. Wir sind sehr interessiert an Ihren Gedanken, Ideen, Erfahrungen und Erwartungen. Gleichzeitig informieren wir Sie gerne über die Entstehung des Arbeitskreises „Sexuelle und geschlechtliche Identitäten in der Pastoral“, über Ziele und Aktionen.

Ihre Wünsche und Erwartungen für eine „queere Pastoral“ im Bistum Trier werden am Ende des Tages in ein Fürbittgebet einfließen und den Mitgliedern des Arbeitskreises als eine Grundlage für die Entwicklung weiterer Angebote dienen.

Der englische Begriff „queer“ schließt alle Lebensweisen rund um das Thema Homosexualität und geschlechtliche Vielfalt ein.

**Informationen über den Arbeitskreis finden Sie unter:**

[www.t1p.de/Bistum-TR-queer](http://www.t1p.de/Bistum-TR-queer)



# Mittwoch, 4. Mai 2022

## Tagesprogramm

**ab 9.00 Uhr**

Pilgerweg der Arbeit | *Start St. Matthias*

**ab 10.00 Uhr**

Aktionstag der Freiwilligendienste | *Innenstadt*

**ab 10.00 Uhr**

Infostand „WirGLAUBENanDich“ – das Bistum Trier als Arbeitgeber | *Aktionszelt, Hauptmarkt*

**11.45 Uhr**

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

**12.15 Uhr**

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Pastoralreferentin Mechthild Peters, Krankenhausseelsorgerin Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Mendig

**13.00 Uhr**

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Treffpunkt Denkmal Opfer Nationalsozialismus, Windstraße*

**17.00 Uhr**

Pontifikalamt | *Dom*

mit Weihbischof Franz Josef Gebert

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**19.00 Uhr**

Abendgang auf den Spuren des hl. Martin | „Martin – Soldat und Bischof“

**19.00 Uhr**

Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* **täglich**

The Blue Drive

**21.00 Uhr**

Abendlob | *Dom* **täglich**

Musik für mobiles Carillon (Turmglockenspiel) und Orgel: Boudewijn Zwart (Carillon), Domorganist Josef Still  
Wort: Stefan Mörsdorf, saarländischer Umweltminister a.D.

## Tag der Freiwilligendienste

**10.00 – 16.30 Uhr** | *Trierer Innenstadt*

Herzlich eingeladen sind alle Freiwilligen, die aktuell einen Freiwilligendienst bei den Sozialen Lerndiensten im Bistum Trier oder über SoFiA e.V. absolvieren, und deren Praxisanleitungen.

**10.00 Uhr**

Begrüßung aller Teilnehmenden und Spiritueller Impuls  
*Bischöfliches Priesterseminar Trier*

**11.00 Uhr**

Workshops zu unterschiedlichen Themen | *Innenstadt*

**12.45 Uhr**

Mittagsimbiss | *Foodtruck, Bischof-Stein-Platz*

**14.15 Uhr**

Workshops zu unterschiedlichen Themen | *Innenstadt*

**16.00 Uhr**

Gemeinsamer Abschluss | *Bischöfliches Priesterseminar Trier*

### Für alle Interessierten:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialen Lerndienste und des SoFiA e.V. sind von 10.00 bis 16.30 Uhr im Aktionszelt auf dem Hauptmarkt gerne für Sie ansprechbar.

Die Sozialen Lerndienste sind eine Arbeitsstelle in Kooperation des Bistums Trier mit dem Caritasverband für die Diözese Trier e. V. und Träger von Freiwilligendiensten. Sie begleiten und fördern das Engagement von jährlich etwa 500 Freiwilligen, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bzw. ihren Bundesfreiwilligendienst (BFD) in gemeinnützigen Einrichtungen des pädagogischen, kulturellen und pflegerischen Bereichs absolvieren.

Zu den Sozialen Lerndiensten gehört auch der SoFiA e. V. (Soziale Friedensdienste im Ausland), der internationale Freiwilligendienste für Freiwillige im Ausland sowie für ausländische Freiwillige im Bistum Trier durchführt.

Nationale und internationale Freiwilligendienste sind eine besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements und des sozialen Lernens. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt der Gesellschaft und zu einem Miteinander, das von Solidarität, Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung geprägt ist.

#### Informationen und Kontakt:

[www.soziale-lerndienste.de](http://www.soziale-lerndienste.de) | [www.sofia-trier.de](http://www.sofia-trier.de)

**soziale** **lerndienste**  
freiwilligendienste im bistum trier

## Pilgerweg der Arbeit

Die Aktion Arbeit lädt ein zu einem Pilgerweg der Arbeit, an dem alle Menschen teilnehmen können, denen die Anliegen zur Bekämpfung von Arbeitslosigkeit besonders am Herzen liegen.

#### 9.00 Uhr

Eintreffen | Begrüßung | *Abteikirche St. Matthias*  
mit Abt Ignatius und Domkapitular Dr. Hans-Günther Ullrich

#### 10.30 Uhr

Pilgerweg durch Trier zum Hauptmarkt  
Impuls mit Pfarrer Matthias Ratz | *Park Schönstattzentrum*

#### 12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt*  
Anschließend: Mittagsimbiss, Begegnung | *Rund um den Dom*  
Möglichkeit zur Teilnahme an den Angeboten der Heilig-Rock-Tage

#### Informationen und Kontakt:

[aktionarbeit@bistum-trier.de](mailto:aktionarbeit@bistum-trier.de)  
[www.bistum-trier.de/aktionarbeit](http://www.bistum-trier.de/aktionarbeit)



## WirGLAUBENanDich

10.00 – 16.30 Uhr | *Aktionszelt, Hauptmarkt*

Das Bistum Trier als Arbeitgeber! Von Orientierungsangeboten, kaufmännischen Ausbildungen und Studiengängen über pastorale und soziale Berufe oder Quereinstieg. Wir informieren Dich gerne über die vielen Möglichkeiten einer Beschäftigung bei uns. Dabei stehst Du als Mensch mit all Deinen Stärken, Talenten und Fähigkeiten stets im Mittelpunkt.

Besuche uns im Aktionszelt auf dem Hauptmarkt. Hier sind wir im persönlichen Gespräch von 10.00 bis 16.30 Uhr für Dich da.

#### Informationen und Kontakt:

Frauke Backes, SB 2.2 Personalentwicklung  
Bischöfliches Generalvikariat Trier | [frauke.backes@bistum-trier.de](mailto:frauke.backes@bistum-trier.de)  
[www.WirGLAUBENanDICH.de](http://www.WirGLAUBENanDICH.de)



# Donnerstag, 5. Mai 2022

## 📅 Tagesprogramm

8.45 Uhr

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

ab 9.45 Uhr

Begegnungstag der Förderschulen und ihrer Partnerschulen  
"Du bist wertvoll! – Mach dich auf den Weg ..." | *Dom*

ab 10.30 Uhr

Europäischer Protesttag 5. Mai 2022  
„Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel!“

11.00 Uhr

Friedensgottesdienst der Soldatinnen und Soldaten  
*Liebfrauen-Basilika*  
mit Weihbischof Robert Brahm

12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**  
mit Pfarrvikar Johannes Achenbach, Selbstständige  
Ev.-Luth. Kirche, Immanuelgemeinde Saarbrücken

12.30 Uhr

Wortgottes-Feier der Förderschulen | *Dom*  
mit Weihbischof Franz Josef Gebert und Reinhard Horn

13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**  
*Treffpunkt Denkmal Opfer Nationalsozialismus,*  
*Windstraße*

ab 14.00 Uhr

Priestertag | *St. Maximin*

ab 15.00 Uhr

Ordenstag

17.00 Uhr

Pontifikalamt | *Dom*  
mit Bischof Dr. Stephan Ackermann  
Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

19.00 Uhr

Abendgang auf den Spuren des hl. Martin |  
„Martin heilt – heutige Orte des Heilens“

19.00 Uhr

Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* **täglich**  
Wir fantastischen

21.00 Uhr

Abendlob | *Dom* **täglich**  
Musik der franko-flämischen Vokalpolyphonie (Dufay,  
Machaut und Desprez) und Orgelwerke von Olivier  
Messiaen | Vokalensemble der Dommusik, Domorganist  
Josef Still  
Wort: Thomas Hufschmidt, Jugendpfarrer Saarbrücken

## Friedensgebetstag der Soldatinnen und Soldaten

11.00 Uhr | *Liebfrauen-Basilika*

Aus Anlass des Weltfriedenstages treffen sich in der ersten Hälfte eines jeden Jahres Soldatinnen und Soldaten zu Friedensgottesdiensten. Sie beten gemeinsam für den Frieden und machen deutlich, dass sie ihren Dienst in der Verantwortung für den Frieden verstehen.

11.00 Uhr

Pontifikalamt | *Liebfrauen-Basilika*  
mit Weihbischof Robert Brahm  
Nach dem Mittagessen: Stunde der Begegnung  
Anschließend: Möglichkeit zur Teilnahme an den Angeboten der Heilig-Rock-Tage

# IM ZEICHEN DES FRIEDENS

## Begegnungstag der Förderschulen und ihrer Partnerschulen „Du bist wertvoll! – Mach dich auf den Weg ...“

9.45 – 14.00 Uhr | *Dom*

Herzlich eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der Förderschulen und ihrer Partnerschulen im Bistum Trier mit ihren Begleitpersonen.

Das Leitwort „Du bist wertvoll! – Mach dich auf den Weg ...“ signalisiert uns, dass jeder Mensch als Ebenbild Gottes eine königliche Würde hat und unendlich kostbar (wertvoll) ist. Auch Artikel 1 des Grundgesetzes weist darauf hin, dass die Menschenwürde unantastbar ist.

**ab 9.45 Uhr**

Ankommen | *Kulturzelt, Domfreihof*

**10.30 Uhr**

Begrüßung | *Dom*

**10.45 Uhr**

Ein kunterbuntes Mitmach-Konzert mit dem Kinderliederkünstler Reinhard Horn zum Thema „Du bist wertvoll! – Mach dich auf den Weg ...“ | *Dom*

**11.45 Uhr**

Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung von Königfiguren des Bonner Künstlers Rolf Knoblauch zum Thema „Würde“ oder der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

Die Ausstellung zeigt aus Holz gefertigte Skulpturen des Bonner Diakons Ralf Knoblauch. Die Königfiguren wollen Würde be-greif-bar machen und uns an unsere eigene [Königs-]Würde und die unserer Mitmenschen erinnern. Eine Handreichung mit Impulsen zur Ausstellung wird zur Verfügung gestellt.

**12.30 Uhr**

Gemeinsame Wortgottes-Feier mit Weihbischof Franz-Josef Gebert und Reinhard Horn | *Dom*

**13.00 Uhr**

Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung „Würde“ oder der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

## Europäischer Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung „Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel!“

10.30 – 16.00 Uhr | *Aktionszelt, Hauptmarkt, Trierer Innenstadt*

Am 5. Mai 2022 feiert der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung sein 30. Jubiläum. Der Tag wurde 1992 von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) initiiert und findet 2022 zum 30. Mal statt.

**„Mache dich auf“ und lebe inklusiv! Wir machen Tempo für Inklusion!**

Das Arbeitsfeld Inklusion, die Tonpost und die Gehörlosengemeinde laden Sie herzlich ein, Inklusion zu erleben. Beteiligen Sie sich an unserer Kreativaktion zum Protesttag für die Rechte von Menschen mit Behinderung, probieren Sie aus, was einem blinden oder gehörlosen Menschen im Alltag hilft. Wir zeigen Ihnen: Was bedeutet Inklusion? Wie sieht eine inklusiv gestaltete Welt aus?

Von 10.30 bis 16.00 Uhr sind wir an unserem Stand für Sie da.

**Was bedeutet INKLUSION für mich?**

„Für mich bedeutet Inklusion eine Änderung im Denken, Fühlen und Handeln, ein Prozess, bei dem sich die Haltung der Menschen in Kirche, Gesellschaft und Arbeitsleben verändert. Und dazu braucht es Aufbruch und vor allem Begegnung, um Barrieren abzubauen. Also mache dich auf und lebe inklusiv!“ –Nadja Merz

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch:**

- Nadja Merz, Leiterin der Tonpost im Bistum Trier, [www.bistum-trier.de/tonpost](http://www.bistum-trier.de/tonpost)
- Daniel Beinhoff, Katholische Gehörlosengemeinde im Bistum Trier, [www.kgg-trier.de](http://www.kgg-trier.de)
- Susanne Möckel-Lamberty und Heike Vogt, ZB1.1.2 Diakonische Pastoral, Arbeitsfeld Inklusion, [www.bistum-trier.de/inklusion](http://www.bistum-trier.de/inklusion)





## Priestertag des Bistums Trier

Donnerstag, 5. Mai 2022 | ab 13.30 Uhr

*Ehemalige Abteikirche St. Maximin*

ab 13.30 Uhr

Ankommen | Begrüßung

*Ehemalige Abteikirche St. Maximin*

14.30 Uhr

Impuls Bischof Dr. Stephan Ackermann

15.00 – 16.30 Uhr

Gesprächskreise und Plenum

17.00 Uhr

Pontifikalamt | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

18.00 Uhr

Begegnung beim Abendessen | *Konvikthof*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

21.00 Uhr

Abendlob | *Dom*

## Ordenstag

15.00 – 16.00 Uhr **auch online**

Talkrunde „Wir hier in Trier“

mit Sr. Philippa Rath OSB, Eibingen

Ordensleute diskutieren live und online zu aktuellen Themen wie Zeichen des Aufbruchs und Zeugnis geben in und für die Welt (nur mit Anmeldung der Ordensleute)

17.00 Uhr **auch online**

Pontifikalamt | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

## Freitag, 6. Mai 2022

### Tagesprogramm

11.45 Uhr

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Pfarrer Thomas Mayer, Alt-Katholische Pfarrgemeinde an der Saar

13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Treffpunkt Portal Museum am Dom*

17.00 Uhr

Segnungsgottesdienst | *Dom*

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann, mitgestaltet von Angehörigen der „Blaulicht-Organisationen“ – „Wer hält mich, wenn ich falle?“

*Anschließend: Einzelsegnung*

Für unser tägliches Leben benötigen wir immer wieder Stärkung und Ermutigung. Im Segen wird uns die Zuwendung Gottes zugesprochen. Wir laden Sie ein, sich ganz persönlich segnen zu lassen.

18.00 Uhr

Die Welt ist Gottes so voll – Missionarisch-diakonischer „Bummelzug“ | *Innenstadt*

19.00 Uhr

Abendgang auf den Spuren des hl. Martin | „Martin verteidigt Andersdenkende“

19.00 Uhr

Konzert | *Kulturzelt, Domfreibhof* **täglich**

Tinnes

20.30 Uhr

Queeres Nachtgebet | *Herz-Jesu-Kirche, Trier-Süd*

21.00 Uhr

Abendlob | **Dom** täglich

Musik: Orchester des Bischöflichen Angela-Merici-Gymnasiums  
 Leitung: Ulrich Krupp  
 Wort: Peter Adrian, DIHK-Präsident, Trier

## Würdigung der Menschen in den „Blaulicht-Organisationen“

17.00 Uhr

Segnungsgottesdienst „Wer hält mich, wenn ich falle?“ | **Dom**  
 mit Bischof Dr. Stephan Ackermann

Anschließend: Begegnung | **Kulturzelt, Domfreihof**

Herzlich eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und Aufgaben der inneren Gefahrenabwehr. Dazu gehören u. a. polizeiliche Aufgaben und Hilfeleistungen bei Unglücken und Katastrophen.

Mit diesem Gottesdienst möchten wir die Menschen der Polizei, der Feuerwehren, der Sanitäts- und Rettungsdienste, der Hilfsorganisationen, der Katastrophenschutzeinheiten und die Notfallseelsorgenden ausdrücklich würdigen, ihnen für ihren Dienst an der Gesellschaft herzlich danken und um Gottes Beistand und Segen bitten.



## Die Welt ist Gottes so voll – Missionarisch-diakonischer „Bummelzug“

18.00 Uhr | **Treffpunkt Petrusbrunnen, Hauptmarkt**

Dauer 90-120 Minuten

Bis zu 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Ein Zug, viele Möglichkeiten: Herausgehen, Anhalten, Staunen und Entdecken, wo Gott (vielleicht) im Stadtzentrum auffindbar ist. Lösen Sie Ihr Ticket, steigen Sie ein und kommen Sie verändert zurück. Der „Entdeckungszug“ hält an unterschiedlichen Stationen in der Stadt.

Die Frage ist: Sind das auch die Haltestationen Gottes?

### Informationen und Kontakt:

Missionarische Teams im Bistum Trier

oliver.serwas@bistum-trier.de

Anmeldung bei [bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)



## Queeres Nachtgebet

20.30 Uhr | **Herz-Jesu-Kirche, Trier-Süd**

Der englische Begriff „queer“ bedeutet „anders“. „Queer/anders“ meint andere Lebens- und Lebensweisen. Queere Menschen teilen in all ihrer Vielfalt und Buntheit eine gemeinsame queere Spiritualität. Diese prägt die Nachtgebete in Herz-Jesu und zeigt sich in einem befreienden Verständnis der Heiligen Schrift, in der Begegnung mit queeren Lebensgeschichten und in einer bunten Vielfalt von traditionellen bis modernen Ausdrucksformen und Gestaltungselementen.

Zu dem queeren Nachtgebet sind ausdrücklich eingeladen lesbische, schwule, bisexuelle und transgender Menschen, Paare und Familien – mit ihrem Selbstverständnis, ihren Erfahrungen, ihrer Suche, ihrer Sehnsucht und ihrer Bitte um Gottes Segen. Darüber hinaus sind auch alle „nicht-queere“ Menschen herzlich willkommen, die sich gerne beteiligen und ihre Solidarität und Wertschätzung zum Ausdruck bringen wollen.

### Informationen und Kontakt:

[www.sredna-herzjesu.de/category/queerherzjesu/](http://www.sredna-herzjesu.de/category/queerherzjesu/)

[queer@sredna-herzjesu.de](mailto:queer@sredna-herzjesu.de)



## „Synodaler Weg trifft Heiligen Rock“

Freitag, 6. Mai | 14.00 bis 16.30 Uhr | Tür-und-Angel-Gespräche | *Infozelt, Domfreihof*

Freitag, 6. Mai | 14.30 bis 16.00 Uhr | Podium | *Kulturzelt, Domfreihof*

Der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland ist nun schon zwei Jahre unterwegs. Viele Menschen im Bistum Trier spüren, dass die dortigen Themen – Macht und Teilhabe in der Kirche, Frauen in Diensten und Ämtern der Kirche, Sexualität und Leben in gelingenden Beziehungen, Priesterliche Lebensform – alle betreffen.

Synodale aus dem Bistum Trier berichten von ihren Erfahrungen, stellen die großen Themen vor und stehen zum Gespräch zur Verfügung.

Mit dabei: Bischof Dr. Stephan Ackermann, Herbert Caspar (Katholikenrat Bistum Trier), Prof. Dr. Johannes Brantl (Theologische Fakultät Trier), Professorin Dr. Margareta Gruber (Philosophisch-Theologische Fakultät Vallendar), Sarah Henschke (Bundesverband der Gemeindefereferent\*innen) und andere.  
Moderation: Dr. Daniela Mohr-Braun (Ansprechpartnerin Synodaler Weg im Bistum Trier).

### Vor und nach dem Podiumsgespräch:

Musik, Tür-und-Angel-Gespräche mit Synodalen aus dem Bistum Trier



## Samstag, 7. Mai 2022

### Tagesprogramm

9.00 Uhr

Statio Öffnung der Heilig-Rock-Kapelle | *Dom*

10.00 Uhr

Workshop (I) „Mission bei uns“ | *Remise Museum am Dom*

ab 10.00 Uhr

Weltkirche-Tag mit Flashmob Workshop | *Kulturzelt, Domfreihof*

ab 10.30 Uhr

Pilgerfahrt und Begegnungstag der Menschen mit und ohne Behinderungen | *Konviktschhof*

12.15 Uhr

Mittagsgebet | *Hauptmarkt* **täglich**

mit Pastoralreferent Christopher Hoffmann, Rundfunkbeauftragter der Diözese beim SWR

12.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Menschen mit und ohne Behinderungen

mit Weihbischof Robert Brahm

13.00 Uhr

Atempause – die Mittagsmeditation **täglich**

*Treffpunkt Eingang Domkreuzgang, Hinter dem Dom*

ab 14.00 Uhr

Café International | *Kulturzelt, Domfreihof*  
Begegnung der muttersprachlichen Gemeinden

ab 15.30 Uhr

24-Stunden-Gebet um geistliche Berufungen

16.00 Uhr

Workshop (II) „Mission bei uns“ | *Remise Museum am Dom*

**17.00 Uhr**

Messe der Nationen – Pontifikalamt | **Dom** **auch online**  
 mit Bischof Aurelio Pesa Ribera OFM, Vorsitzender der bolivianischen Bischofskonferenz und Weihbischof Jörg Michael Peters

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**18.00 Uhr**

MusikkircheLive | *Jesuitenkirche*

**19.00 Uhr**

Begegnung und Konzert | *Kulturzelt, Domfreihof* **täglich**  
 Chuquiago & Willy Claire

**21.00 Uhr**

Abendlob | **Dom** **täglich**

Musik: Johann Sebastian Bach: Osteroratorium BWV 249;  
 Chöre und Arien aus Georg Friedrich Händels Messias  
 Trierer Domchor, Solisten, Schöneck-Ensemble Koblenz  
 Leitung: Domkapellmeister Thomas Kiefer  
 Wort: Stephan Wahl, Jerusalem

## Workshops „Mission bei uns“

**10.00 Uhr und 16.00 Uhr** | *Remise Museum am Dom*

Was möchte ich von meinem Glauben anderen Menschen weiter erzählen? Wie tragen wir die Botschaft Gottes hinaus in die Welt, so dass sie von den Menschen als lebensrelevant wahrgenommen wird? Was meint missionarische Kirchenentwicklung im Bistum Trier? Welche Grundvoraussetzungen muss ich beachten, wenn ich missionarisch unterwegs sein will?

Martin Birkenhauer und Thomas Kupczik von den Missionarischen Teams im Bistum Trier gehen auf diese und weitere Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein.

### Informationen und Kontakt:

Missionarische Teams im Bistum Trier  
 thomas.kupczik@bistum-trier.de  
 martin.birkenhauer@bistum-trier.de



## Begegnung der muttersprachlichen Gemeinden

Samstag, 7. Mai 2022  
 ab 14.00 Uhr

Die katholische Kirche versammelt Menschen aus allen Völkern und Sprachen – auch in den Dörfern und Städten unseres Bistums. Gut zehn Prozent der Katholiken im Bistum Trier haben die Staatsangehörigkeit eines anderen Landes und eine andere Muttersprache. Dieser Herausforderung stellen wir uns durch die muttersprachliche Seelsorge: Rund fünfzig muttersprachliche Gemeinden im ganzen Bistum stehen neu ankommenden und schon lange hier lebenden katholischen Menschen in rund zehn verschiedenen Sprachen zur Verfügung. Sie arbeiten dabei mit den Pfarreien und pastoralen Räumen zusammen und ergänzen deren Angebote. Bei den Heilig-Rock-Tagen feiern sie alle gemeinsam Eucharistie.

**14.00 Uhr**

Café International | *Kulturzelt, Domfreihof*

**17.00 Uhr**

Messe der Nationen – Pontifikalamt | **Dom** **auch online**  
 mit Bischof Aurelio Pesa Ribera OFM, Vorsitzender der bolivianischen Bischofskonferenz und Weihbischof Jörg Michael Peters

Anschließend: Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**19.00 Uhr**

Begegnung und Konzert  
*Kulturzelt, Domfreihof*





## Café International

Samstag, 7. Mai 2022  
14.00 – 17.00 Uhr  
Kulturzelt, Domfreihof

Herzlich willkommen zum Café International der Katholischen Arbeitnehmer\*innen-Bewegung (KAB).

Überglücklich laden wir nach zweijähriger Abstinenz wieder zum KAB-Café International im Rahmen der Heilig-Rock-Tage ein. Ins Kulturzelt vor dem Dom sind alle Menschen eingeladen, um mit anderen Menschen über Lebensgewohnheiten, Interessen, Erfahrungen, über „Gott und die Welt“ ins Gespräch zu kommen – oder einfach nur um bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen Live-Musik und Tanz zu genießen.

Neben Musik, Tanz, Kaffee, Tee und Kuchen wollen wir uns mit dem Thema ‚Prekäre Arbeit‘ in der häuslichen Pflege beschäftigen, eines der wichtigsten Themen, mit denen sich die KAB zurzeit beschäftigt.

Hierzu sprechen wir in kurzen Talkrunden mit Betroffenen und Expert\*innen. Wir wollen die aktuelle Situation beschreiben und Lösungen anreißen, wie insbesondere auch die Situation der vielen osteuropäischen Pflegekräfte in deutschen Haushalten verbessert werden kann.

### Informationen und Kontakt:

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung  
[www.kab-trier.de](http://www.kab-trier.de)



## Weltkirche-Tag

Gemeinsam mit der Bischöflichen Aktion Adveniat gestaltet die Diözesanstelle Weltkirche dieses Angebot, da im Herbst die bundesweite Adveniat-Aktion im Bistum Trier eröffnet wird. Dazu setzen wir uns mit aktuellen Entwicklungen in der Bolivienpartnerschaft auseinander.

Neu in diesem Jahr: Die Veranstaltungen während des Tages finden in verschiedenen Teilen des Bistums statt. Der Gottesdienst um 17.00 Uhr wird auch online angeboten. Die „Messe der Nationen“ gestalten gemeinsam die Diözesanstelle Weltkirche, die KAB und die muttersprachliche Seelsorge. Besonders freuen wir uns, dass wir Bischof Aurelio Poeso Ribera OFM, den Vorsitzenden der bolivianischen Bischofskonferenz, begrüßen dürfen. Er wird die Messe zelebrieren und über neue Entwicklungen in der Partnerschaft berichten.

Zum Abschluss des Tages freuen wir uns auf Musik von Gästen aus Bolivien im Kulturzelt.

### 10.30 Uhr

Flashmob Workshop | *Kulturzelt, Domfreihof*

### Informationen und Kontakt:

Katharina Nilles | [katharina.nilles@bistum-trier.de](mailto:katharina.nilles@bistum-trier.de)

Tel.: +49 (0)651 7105-395 | [www.weltkirche.bistum-trier.de](http://www.weltkirche.bistum-trier.de)



## Wallfahrt Kolpingwerk

Samstag, 7. Mai | 10.00 – 11.00 Uhr

Treffpunkt Kolpinghaus

## Wage zu träumen – Mit Zuversicht gemeinsam den pastoralen Raum gestalten

Podiumsgespräch zur Rolle von Verbänden in den neuen pastoralen Räumen

Samstag, 7. Mai | 13.30 – 15.00 Uhr

Menschen, die bereits im neuen pastoralen Raum unterwegs sind, solche, die sich darauf vorbereiten und Praktiker\*innen aus der Pastoral kommen ins Gespräch: Welche Erfahrungen gibt es bisher? Wo bietet die neue Struktur Chancen für Verbände? Wie wollen wir uns einbringen?

Ab 15.00 Uhr bietet das Kolpinghaus für die Kolpingsfamilien Kaffee und Kuchen an.

### Informationen und Kontakt:

Kolpingwerk Diözesanverband Trier | [www.kolping-trier.de](http://www.kolping-trier.de)

## MusikkircheLive

Samstag, 7. Mai | 18.00 Uhr | *Jesuitenkirche*

Bei der MusikkircheLive steht die Musik im Mittelpunkt: „Es ist die Musik, die uns eint – Es ist die Verbindung zu Gott. In unserem Gottesdienst gibt es Glaubensstatements von Leuten wie dir und mir zu aktuellen Liedern aus dem Radio und Spotify.“

### Informationen und Kontakt:

[www.musikkirchelive.de](http://www.musikkirchelive.de)

Musik  
kirche  
Live

## Pilgerfahrt und Begegnungstag der Menschen mit und ohne Behinderungen aus Einrichtungen „Mache dich auf“

10.30 – ca. 14.00 Uhr | *Konvikthof und Cafeteria, Bischöfliches Generalvikariat*

Im Zugehen auf den Begegnungstag werden Menschen mit und ohne Behinderungen auf dem Kajütboot Pollux vom 3. bis 6. Mai 2022 von Engers nach Trier auf einer inklusiven Pilgerfahrt unterwegs sein. In wechselnden Gruppen werden spirituelle Orte moselaufwärts besucht, wird gemeinsam gebetet, gesungen und gelacht. Nach der langen Zeit der Einschränkungen treffen sich Menschen aus unterschiedlichen Einrichtungen mit jungen Leuten, um sich auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Zum Abschluss der Pilgerfahrt findet am Samstag, dem 7. Mai in Trier eine gemeinsame Begegnung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Pilgerfahrt und denjenigen aus Einrichtungen, die sich auf anderem Weg nach Trier aufgemacht haben, statt.

In der Zeit von 10.30 bis ca. 14.00 Uhr wird es Austausch über die Reiseerlebnisse der Pilgerfahrt geben, gemeinsames Singen, Spaß, Gestaltung einer Fahne, Begegnung mit einem der Weihbischöfe, Feier eines gemeinsamen Gottesdienstes am Begegnungsort und ein abschließendes Picknick. Im Anschluss wird eine Gruppe zum Dom aufbrechen, um mit der eigens gestalteten Fahne darauf aufmerksam zu machen, dass Menschen mit und ohne Behinderung sich auf den Weg zu den Heilig-Rock-Tagen nach Trier aufgemacht haben.





## 24-Stunden-Gebetsaktion – anlässlich des Weltgebetstages um geistliche Berufungen

Samstag, 7. Mai  
und Sonntag, 8. Mai

Gönne Dir am 4. Ostersonntag, dem Weltgebetstag um geistliche Berufungen, eine Auszeit mit Gott: Erlebe Lobpreis, Katechesen, Anbetung, eine Marian Hour und vieles mehr. Bete mit für (geistliche) Berufungen und werde Teil des weltweiten Gebetsnetzes. Auf ganz unterschiedliche Weise und zu unterschiedlichen Zeiten kann Du Dich unserer Gebetsgemeinschaft anschließen: in den Gottesdiensten in der Basilika Liebfrauen oder indem Du von zu Hause aus mitbetest. Übernimm eine Gebetspatenschaft und gönne Dir 24 Stunden, ...

- um auf Gott zu hören und ihm nahe zu sein.
- um Deine Berufung als Kind Gottes zu erneuern.
- um für Nachwuchs in den geistlichen Berufen zu beten.

### Informationen und Kontakt:

[www.jugend-bistum-trier.de](http://www.jugend-bistum-trier.de)

Abteilung Jugend ZB 1.6 Berufepastoral | Domvikar Tim Sturm

[tim.sturm@bistum-trier.de](mailto:tim.sturm@bistum-trier.de) | Tel.: +49 (0)151 214 506 27

Anmeldung: [berufung@bistum-trier.de](mailto:berufung@bistum-trier.de)

### Programm Samstag 7. Mai

**15.30 Uhr** *Treffpunkt Domstein* Pilgergang zur Mariensäule / Petrisberg

**16.00 Uhr** *Mariensäule / Kreuzwegkapelle Petrisberg* Gebet für die Stadt Trier

### Programm Samstag 7. Mai

**19.30 – 22.00 Uhr** *Liebfrauen* Abend der Barmherzigkeit mit Lobpreis, Zeugnis und Predigt

**22.30 Uhr** *Liebfrauen* Marian Hour of Prayer / gesungenes Rosenkranzgebet (Stream)

### Programm Sonntag 8. Mai

**0.00 Uhr** *Liebfrauen* Komplet mit eucharistischem Segen / Abendgebet der Kirche

**ab 0.30 Uhr** *Liebfrauen* Stille Anbetung

**3.00 – 5.00 Uhr** *Liebfrauen* Nächtlicher Lobpreis (Stream)

**5.00 Uhr** *Liebfrauen* Harp and Bowl – freier Lobpreis und Gebet (Stream)

**6.00 – 7.30 Uhr** *Liebfrauen* Stille Anbetung

**7.30 Uhr** *Liebfrauen* Laudes / Morgengebet der Kirche

**8.00 – 9.00 Uhr** *Liebfrauen* Stille Anbetung

**11.30 Uhr** *Liebfrauen* Hochamt zum 4. Ostersonntag (Stream)

**12.30 Uhr** *Dominikanerstraße 7, 54290 Trier* Begegnungszeit / Open-Doors in der christlichen Wohngemeinschaft

**14.00 – 16.00 Uhr** *Liebfrauen* Ökumenischer Overflow / Lobpreis, Zeugnisse, Fürbitt- und Segnungsgebet

**16.30 Uhr** *Liebfrauen* Marian Hour of Prayer (Stream)

**18.00 Uhr** *Dom* Abschlussvesper

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

# Sonntag, 8. Mai 2022

## 📅 Tagesprogramm

**10.00 Uhr**

**Pontifikalamt mit Erwachsenenfirmung | Dom**

mit Weihbischof Franz Josef Gebert

*Anschließend:* Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle

**12.15 Uhr**

**Mittagsgebet | Hauptmarkt täglich**

mit Pastor Jürgen Tibusek, Bund Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden, Vorstandsmitglied ACK SW

**13.00 Uhr**

**Atempause – die Mittagsmeditation täglich**

*Treffpunkt „Sieh um dich“*

**13.00 Uhr**

**Abschlusskonzert | Kulturzelt, Domfreihof**

Swaen

**14.00 Uhr**

**Abschlusskonzert | Kulturzelt, Domfreihof**

Jürgen Trunczik

**15.00 Uhr**

**Abschlusskonzert | Kulturzelt, Domfreihof**

Uwe Heil

**16.00 Uhr**

**Abschlusskonzert | Kulturzelt, Domfreihof**

Heidi Köpp-Jung

**18.00 Uhr**

**Abschlussvesper | Dom**

mit Bischof Dr. Stephan Ackermann und Bischof Aurelio Pesoa Ribera OFM, Vorsitzender der bolivianischen Bischofskonferenz  
mitgestaltet von allen Chören der Dommusik und den Dombläsern

## Erwachsenenfirmung

Die Erstkommunion in der Familie, die Anfrage, Pate oder Patin zu werden, eine Taufe, ein Kirchenaustritt oder ein Kircheneintritt, ein Lebensabschnitt, eine Krise... dies sind Anlässe, (wieder einmal) nach dem eigenen Glauben zu fragen.

- Was bedeutet mir mein Glaube an Gott?
- Warum bin ich katholisch?
- Wie kann ich mehr meinen Glauben leben?

Die Firmung ist eines der drei sogenannten Initiations-sakramente des Christ-Werdens. Dabei wird das in der Taufe Begonnene in der Firmung weitergeführt und vollendet. Im Zentrum steht die Zusage des Heiligen Geistes als Stärkung und Befähigung zum christlichen Leben. Sich als erwachsener Mensch firmen zu lassen ist ein deutliches Statement und ein Anlass für ein Fest!

**8.30 Uhr**

**Vorgespräch**

*Bischöfliches Generalvikariat Konferenzraum A/B*

**10.00 Uhr**

**Pontifikalamt | Dom**

mit Weihbischof Franz Josef Gebert

*Anschließend:* Prozession zur Heilig-Rock-Kapelle mit Öffnung der Kapelle

*Anschließend:* Empfang und Begegnung | **Domkreuzgang**

*Anschließend:* Möglichkeit zur Teilnahme an den Angeboten der Heilig-Rock-Tage





## HILFEN FÜR DIE LEIDTRAGENDEN DES UKRAINE-KRIEGES

### Caritas leistet Nothilfe



Russland hat die Ukraine angegriffen, es herrscht Krieg. Die Caritas-Strukturen im ganzen Land arbeiten im Katastrophenmodus und versorgen die ankommenden Kriegsflüchtlinge so gut sie können. Krieg herrscht seit 2014 in der Ukraine. Zuerst beschränkten sich die Kämpfe auf die Donbass-Region im Osten des Landes. Am 24. Februar 2022 startete Russland einen Eroberungskrieg. Seitdem wird fast überall in der Ukraine gekämpft. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Besonders Kinder, Frauen und pflegebedürftige, alte Menschen leiden unter den Strapazen der Flucht und dem Verlust der Heimat. Gemeinsam mit der Caritas Ukraine kümmert sich Caritas International um sie. Landesweit sind rund 1.000 Caritas-Mitarbeitende und viele Freiwillige in 34 Caritas-Zentren im Einsatz und leisten Tag und Nacht Überlebenshilfe für Kriegs Betroffene und Flüchtlinge.

### Wir bitten um Ihre Spende!

**CARITAS INTERNATIONAL**  
**IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02**  
**STICHWORT: UKRAINE-KRIEG CY01026**  
**WWW.CARITAS-INTERNATIONAL.DE**

### Renovabis unterstützt die Partner in der Ukraine



Das Osteuropa-Hilfswerk der katholischen Kirche, Renovabis, unterstützt die Menschen in der Ukraine durch Transportfahrzeuge, Lebensmittel, Medikamente und andere lebensnotwendige Dinge. Seit Beginn des Krieges im Donbass-Gebiet 2014 helfen beide katholische Kirchen in der Ukraine den Menschen vor allem über ihre jeweiligen Caritas-Organisationen. Für die griechisch-katholische Kirche ist dies die

Caritas Ukraine, für die römisch-katholische Kirche die Caritas-Spes. Beide Organisationen engagieren sich für Geflüchtete und alle Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind.

### Wir bitten um Ihre Spende!

**RENOVABIS E.V.**  
**IBAN: DE24 7509 0300 0002 2117 77**  
**STICHWORT: CARITAS UKRAINA**  
**WWW.RENOVABIS.DE**

### Malteser – Hilfe mit großer Erfahrung



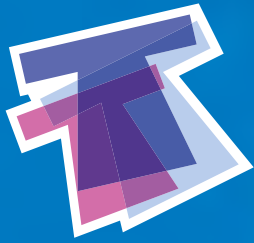
## Malteser

Die Malteser sind seit 30 Jahren in der Ukraine aktiv. Bereits Anfang März ging

ein erster Hilfsgütertransport von Trier aus zu den Partnern nach Ivano-Frankivsk. Die Malteser geben dort Essen über Feldküchen aus und stellen Hilfsgüter zur Verfügung. Die Malteser helfen den Opfern des Krieges in der Ukraine, in den Nachbarländern und in Deutschland. Sie organisieren Hilfstransporte und nehmen in den Grenzgebieten der ukrainischen Anrainerstaaten (z. B. Polen, Rumänien und Ungarn) die ankommenden Menschen in Empfang. Dort erhalten die Schutzsuchenden Lebensmittel, warme Kleidung und Decken, werden medizinisch betreut und auf mögliche Unterkünfte verteilt. In ganz Deutschland an vielen Standorten engagieren sich die ehren- und hauptamtlichen Malteser in der Hilfe für Geflüchtete, unter anderem an zentralen Plätzen wie Bahnhöfen oder kommunalen Unterkünften. Dort sorgen wir für Verpflegung und medizinische Erstversorgung.

### Wir bitten um Ihre Spende!

**MALTESER HILFSDIENST E.V.**  
**IBAN: DE10 3706 0120 1201 2000 12**  
**STICHWORT: UKRAINE-HILFE TRIER**  
**WWW.MALTESER.DE**



Raum und Zeit für Gebet  
und Vergewisserung,  
zum Zur-Ruhe-Kommen,  
für Anbetung und Stille

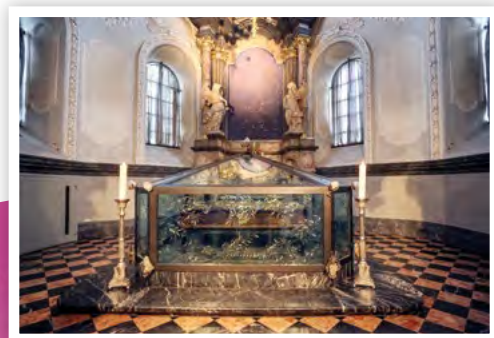


**Beten in der Heilig-Rock-Kapelle**  
geöffnet außerhalb der  
Gottesdienstzeiten | Dom **täglich**



Die Heilig-Rock-Kapelle ist ein Ort des Gebetes. In der Kapelle wird der Heilige Rock aufbewahrt. Für gläubige Menschen verweist der Heilige Rock auf Jesus Christus, Licht der Welt und Erlöser aller Menschen.

Der Heilige Rock liegt verschlossen in einem Holzschrein unter einem klimatisierten Glaszelt und ist nicht sichtbar. Nur während der großen Heilig-Rock-Wallfahrten ist der Heilige Rock zu sehen. Vom 13. April bis 13. Mai 2012 fand die letzte große Wallfahrt statt. Sie führte 545.000 Pilger und Besucher nach Trier.



## Fürbittort – ein heilsamer Ort

Domfreihof und online **täglich** auch online



Der Fürbittort ist ein heilsamer Ort: Wir kommen mit Gott und miteinander ins Gespräch. Menschen können hier ihre Freude und Dank, ihre Sorgen und Nöte, ihre Anteilnahme, ihre Gebete, ihre Wünsche etc. auf Stoffstreifen schreiben und am Fürbittort hinterlassen. Die Gebetsanliegen werden während der Heilig-Rock-Tage in den Gottesdiensten vor Gott getragen.

### Informationen und Kontakt:

[www.heilig-rock-tage.de](http://www.heilig-rock-tage.de) | [bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)

## Ökumenisches Mittagsgebet

12.15 Uhr | Hauptmarkt **täglich**

In der Mitte des Tages und der Stadt treffen wir uns, um innezuhalten, zu uns zu kommen und die Anliegen der Menschen im gemeinsamen Gebet vor Gott zu bringen.

## Atempause – die Mittagsmeditation „Mach dich auf ... Türen und Tore“

15 Minuten | 13.00 Uhr **täglich**

Treffpunkte unter [www.dominformation.de](http://www.dominformation.de)

**Samstag, 30. April | 13.00 Uhr**

Meditation | Türbogen am Beginn der Liebfrauenstraße mit Erhard Füssel | *Treffpunkt Portal Domininformation*

**Sonntag, 1. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Hauptportal der Hohen Domkirche mit Hans-Georg Reuter | *Treffpunkt Portal Domininformation*

**Montag, 2. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Portal der Liebfrauen-Basilika mit Dorothe Serwe | *Treffpunkt Portal Domininformation*

**Dienstag, 3. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Portal der Savigny-Kapelle mit Dorothe Serwe | *Treffpunkt Eingang Domkreuzgang, Hinter dem Dom*

**Mittwoch, 4. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Außenportal der Ostkrypta mit Dorothe Serwe | *Treffpunkt Denkmal Opfer Nationalsozialismus, Windstraße*

**Donnerstag, 5. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Petrusportal, Dom, Windstraße mit Katharina Porten | *Treffpunkt Denkmal Opfer Nationalsozialismus, Windstraße*

**Freitag, 6. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Eingang Museum am Dom mit Kirstin Jakob | *Treffpunkt Portal Museum am Dom*

**Samstag, 7. Mai | 13.00 Uhr**

Meditation | Türen Romanischer und Gotischer Saal, Domkreuzgang mit Erhard Füssel | *Treffpunkt Eingang Domkreuzgang, Hinter dem Dom*

**Sonntag, 8. Mai | 13.00 Uhr**

**Meditation | Eingang Sieh um dich**

mit Hans-Georg Reuter | *Treffpunkt Poller, Sieh um dich an der Rindertanzstraße*

**Informationen und Kontakt:**

Dom-Information | Besucherzentrum des Trierer Doms

Tel.: +49 (0)651 979079-0

info@dominformation.de | www.dominformation.de

## Abendgänge und Pilgern auf den Spuren des heiligen Martin

Während der Heilig-Rock-Tage werden fünf Abendgänge und eine Pilgertour auf den Spuren des heiligen Martin angeboten. Drei Kirchen sind nach dem Heiligen in Trier benannt und mehrfach war Martin als Bischof in Trier. Er ist weit mehr als nur der Mann, der den Mantel teilte.

**Montag, 2. Mai | 19.00 Uhr**

„**Martin heilt Kranke**“ – Von der Martinskirche zum Martinskloster mit Hans-Georg Reuter

Während des Abendgangs werden Geschichten weitererzählt, die der Biograph der Heiligen dazu aufgeschrieben hat.

**Dienstag, 3. Mai | 19.00 Uhr**

**Ökumenischer Abendgang** – Von der Porta zur Basilika mit Pfarrer Luxa und Gemeindeferent Christoph Eiffler

Der heilige Martin hat sich Zeit seines Lebens für die Menschen eingesetzt, die vom Leben bedroht waren. Er redet und handelt mutig, zeigt Zivilcourage ohne Angst vor dem eigenen Tod.

**Mittwoch, 4. Mai | 19.00 Uhr**

„**Martin – Soldat und Bischof**“ – Von der Porta Nigra zum Viehmarkt mit Hans-Georg Reuter

Dieser Abendgang beleuchtet Martins 25-jährige Zeit als römischer Soldat und seine 26 Jahre im Bischofsamt.

**Donnerstag, 5. Mai | 19.00 Uhr**

„**Martin heilt – heutige Orte des Heilens**“ – Von der Martinskirche zum Martinskloster mit Christoph Eiffler  
Es wird den Spuren des heilenden Martin in Trier gefolgt und ein Ort des heutigen Heilens im Raphaelshaus von der Caritas vorgestellt.

**Freitag, 6. Mai | 19.00 Uhr**

„**Martin verteidigt Andersdenkende**“ – Vom Viehmarkt zum Dom mit Hans-Georg Reuter

Es werden Orte aufgesucht, an denen Martin tatsächlich gewesen ist und sich für das Leben des Irrlehrers Priszillian und für die Freiheit der Kirche von staatlicher Einflussnahme eingesetzt hat.

**Samstag, 7. Mai | 12.00 Uhr | Pilgertour**

**Pilgern von Trier-Zewen zum Dom** mit Hans-Georg Reuter und Christoph Eiffler auf fast dem gleichen Weg, auf dem der hl. Martin 386 Trier fluchtartig verließ.

Unterwegs beschäftigen wir uns an verschiedenen Orten im Sprechen miteinander, in Gebet und im Schweigen mit seinem Leben als Soldat, als Mönch, als Missionsbischof und spüren seinem Scheitern in Trier nach.

Auf dem Pilgerweg wird eine Pause eingelegt – bitte die eigene Verpflegung mitbringen.

**Bitte für die Stadtgänge und die Pilgertour anmelden:**

Bistum Trier – Heilig-Rock-Tage | Mustorstraße 2 | 54290 Trier  
heilig-rock-tage@bistum-trier.de

Nach der Anmeldung wird der jeweilige genaue Treffpunkt mitgeteilt.



## Abendlob

21.00 Uhr | Dom **täglich**

Das Abendlob am Ende eines jeden Tages des Bistumsfestes ist etwas Besonderes: Es beschließt, beruhigt, regt an, rüttelt auf, provoziert, inspiriert. In der Verbindung von Musik, Wort und der besonderen Stimmung im Dom ermöglichen die Abendlobe einen persönlichen Erfahrungsraum.

Informationen zu Musik und Interpreten finden Sie unter [www.heilig-rock-tage.de/Abendlob](http://www.heilig-rock-tage.de/Abendlob)

**Freitag, 29. April** **21.00 Uhr**

### Musik

Musik: Barockorchester L'arpa festante  
Leitung: Christoph Hesse

### Wort

Bischof Dr. Georg Bätzing, Limburg



**Samstag, 30. April** **20.00 Uhr**

## Taizé-Gebet

Der ökumenische Gebetskreis Trier orientiert sich bei seinen Treffen an der Form des Gebets von Taizé. Die Gesänge aus Taizé – in viele Sprachen übersetzt und weltweit gesungen – sind die Basis der Gebete. Sie finden seit der Heilig-Rock-Wallfahrt 1996 im Trierer Dom statt.

**Sonntag, 1. Mai** **21.00 Uhr**

### Musik

Kammerchor Koblenz  
Leitung: Thomas Sorger, Diözesanreferent für Kirchenmusik im Bistum Trier

### Wort

Eva-Maria Welskop-Deffaa, Präsidentin Deutscher Caritasverband, Berlin

**Montag, 2. Mai** **21.00 Uhr**

### Musik

Posaunenwerkstatt Düsseldorf  
Leitung: Prof. Matthias Gromer, Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf

### Wort

Christiane Herrig und Elisabeth Zenner, Missionarische Teams im Bistum Trier



**Dienstag, 3. Mai | 21.00 Uhr**

**Musik**

Mädchenchor am Trierer Dom  
Leitung: Domkantorin Gabriele Sichler-Karle

**Wort**

Victoria-Marie Steinmetz, ehemalige Freiwillige des SoFiA e.V.

---

**Mittwoch, 4. Mai | 21.00 Uhr**

**Musik**

Musik für mobiles Carillon (Turmglockenspiel) und Orgel  
Boudewijn Zwart (Carillon), Domorganist Josef Still

**Wort**

Stefan Mörsdorf, saarländischer Umweltminister a. D.

---

**Donnerstag, 5. Mai | 21.00 Uhr**

**Musik**

Musik der franko-flämischen Vokalpolyphonie  
(Dufay, Machaut und Desprez)  
und Orgelwerke von Olivier Messiaen  
Vokalensemble der Dommusik, Domorganist Josef Still

**Wort**

Thomas Hufschmidt, Jugendpfarrer in Saarbrücken

**Freitag, 6. Mai | 21.00 Uhr**

**Musik**

Orchester des Bischöflichen Angela-Merici-  
Gymnasiums  
Leitung: Ulrich Krupp

**Wort**

Peter Adrian, DIHK-Präsident, Trier

---

**Samstag, 7. Mai | 21.00 Uhr**

**Musik**

Johann Sebastian Bach: Osteroratorium BWV 249  
Chöre und Arien aus Georg Friedrich Händels Messias  
Trierer Domchor, Solisten, Schöneck-Ensemble Koblenz  
Leitung: Domkapellmeister Thomas Kiefer

**Wort**

Stephan Wahl, Jerusalem

---



**Mach dich auf – Pilgern auf dem  
Jakobusweg „vor der Haustür“**

*Mittwoch, 4. Mai | 13.00 Uhr | Start Brubacher Hof,  
Mariahof*

**Koordination:** Johannes Rau, St. Jakobusbruderschaft Trier

**Informationen zur St. Jakobusbruderschaft und dem Pilgerbüro**

**unter:** [www.sjb-trier.de](http://www.sjb-trier.de)



## Auf den Pilgerwegen des Lebens

Den Alltag und Gewohntes hinter sich zu lassen, dafür brechen Menschen auf und pilgern. Für gläubige Menschen bedeutet Pilgern „Beten mit den Füßen“, beschwingt und gestützt durch die Zuwendung anderer Menschen und getragen von Gottes Güte und Erbarmen. Pilgernde Menschen sind herzlich willkommen und gemeldete Fußpilgergruppen werden während der Heilig-Rock-Tage empfangen.

### Informationen:

[www.heilig-rock-tage.de/inhaltliche-angebote/pilgern-wie-geht-das](http://www.heilig-rock-tage.de/inhaltliche-angebote/pilgern-wie-geht-das)

**Anmeldung der Fußpilgergruppen:** Bistum Trier – Heilig-Rock-Tage |  
Mustorstraße 2 | 54290 Trier | [heilig-rock-tage@bistum-trier.de](mailto:heilig-rock-tage@bistum-trier.de)

## Sakrament der Versöhnung – Beichtgelegenheit

Montag – Freitag | 14.30 – 17.30 Uhr

Samstag | 15.30 – 17.30 Uhr

*Jesuitenkirche*

## Eucharistische Anbetung

9.00 – 17.30 Uhr **täglich**

*Jesuitenkirche*

## Rock mit... zieh Dein Gewand an und sei dabei! Ministrieren beim Bistumsfest

Ihr Ministrantinnen und Ministranten aus den Pfarreien unseres Bistums seid gefragt. Während der Heilig-Rock-Tage könnt Ihr in allen Gottesdiensten vom 29. April bis 8. Mai 2022 in der Hohen Domkirche zu Trier mitdienern. Seid dabei und werdet zu einem wichtigen Bestandteil der Heilig-Rock-Tage 2022.

Damit auch nichts schiefeht, solltet Ihr Euch ca. 45 Minuten vor dem jeweiligen Gottesdienst vor der Sakristei des Doms einfinden. Für die Koordination ist Eure Anmeldung sehr wichtig. Ihr könnt Euch auch zu mehreren Diensten anmelden. Bringt bitte nach Möglichkeit Euer Ministrantengewand aus Eurer Heimatpfarre mit. Falls das nicht möglich ist, bekommt Ihr ein Gewand der Domministratur.

### Informationen und Anmeldung:

<https://forms.gle/aGrN1iLZttP91hs77>

Tel.: +49 (0)651 9771 205



## Konzelebration und Assistenz

Während der Heilig-Rock-Tage sind die Priester zur Konzelebration und die Diakone sind zur Assistenz herzlich eingeladen.





## Das Infozelt

Das Infozelt der Heilig-Rock-Tage findet sich auf dem Domfreihof vor dem Dom. Hier erfahren Sie tagesaktuell alles rund um das Bistumsfest und erhalten Hilfestellungen. Wechselnde Infostände zu Themen und inhaltlichen Anliegen laden zu persönlichen Gesprächen ein.

## Aktionen auf dem Hauptmarkt

An einzelnen Tagen finden auf dem Hauptmarkt am Aktionszelt Mitmachaktionen statt.

Informationen in diesem Programmheft unter Tagesprogramme und online unter [www.heilig-rock-tage.de](http://www.heilig-rock-tage.de)

## kirche:mobil! auf dem Weg zu den Menschen

Samstag, 30. April | Donnerstag, 5. Mai | Samstag, 7. Mai |  
Sonntag, 8. Mai | Domfreihof

Das kirche:mobil! ist ein mobiler Ort von Kirche. Mit einem umgebauten Transporter machen wir uns auf den Weg zu den Menschen. Zielorte für das kirche:mobil! sind Wochenmärkte, Dorf- oder Feuerwehrfeste, Parkplätze vor Supermärkten oder Baumärkten, Friedhofseingänge, Schulen und Kindergärten, Konzertveranstaltungen, und und und. Wir bieten ein Gespräch an und verschenken Zeit und ein offenes Ohr, je nach Situation auch einen guten Kaffee, eine Tasse Tee oder einen Teller Suppe. Im Rahmen der Heilig-Rock-Tage werden wir das Projekt auf dem Domfreihof vorstellen.

### Informationen und Kontakt:

Gemeindereferentin Carla Martin

Pastoralreferent Christoph Morgen

Diakon Chris Storb



## „Gestrandet am Rande Europas – meine Botschaft an die Welt!“

Installation | Dom, Westchor **täglich**

„Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten“ – diese Aufforderung an Josef steht exemplarisch für viele Fluchtgeschichten in der Bibel. Auch heute machen sich viele Menschen gezwungenermaßen auf den Weg, um Krieg, Terror, Unterdrückung, Hunger, Armut und Klimazerstörung zu entgehen. Ihnen gilt in besonderer Weise die Zusage Jesu: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh 6,37). Unter dem Motto „Meine Botschaft für die Welt!“ können Besucherinnen und Besucher diesen



biblischen Satz oder andere Forderungen in die Hand nehmen, ein Foto davon und dem Dom im Hintergrund machen und auf ihrem Social-Media-Kanal diese Botschaft hinaus in die Welt tragen.

#### Informationen und Kontakt:

Missionarische Teams im Bistum Trier  
thomas.kupczik@bistum-trier.de



## Haltung heute

Viele Menschen haben das Gefühl, dass ihr eigenes Leben in unseren traditionellen kirchlichen Angeboten kaum vorkommt. Die Lebensfragen der Menschen mit der auch heute hochaktuellen Botschaft des Glaubens mehr in Berührung zu bringen, fordert heraus und steht an.

Dieses Anliegen inspirierte 2019 zu der Erlebnisausstellung „MEHR LEBEN ENTDECKEN“ und zu dem Theaterstück „Abgerungen“. Äußerer Anlass zu beidem war die Seligsprechung des Pallottinerpaters Richard Henkes.

## Erlebnisausstellung „MEHR LEBEN ENTDECKEN“

Domkreuzgang **täglich**

Die größtenteils interaktiv gestalteten 20 Stationen der Ausstellung stellen zentrale Lebensfragen: „Gibt es wahre Liebe?“, „Wozu bin ich da?“, „Gibt es Gott?“. Sie wollen Interessierten – Suchenden wie Glaubenden – Jungen und Älteren, Räume öffnen: für ihr Fragen und Glauben, für ihr persönliches und gemeinsames Nachsinnen, für ihre Auseinandersetzung mit einer Reihe existenzieller Lebensthemen.

## Theaterstück „Abgerungen“

In dem Theaterstück entdeckt ein Autor, der ein Stück über den 1945 im KZ bei der Pflege typhuskranker Mithäftlinge verstorbenen Pater Henkes am Schreiben ist, wie sehr ihn

dieser Märtyrer der Nächstenliebe immer mehr begeistert. Die Beschäftigung mit dessen Leben fordert ihn heraus, über das eigene Leben neu nachzudenken. Der Autor kommt ins Fragen und bezieht die Zuschauer in sein Ringen ein.

#### Aufführungstermine siehe unter:

[www.haltung-heute.de](http://www.haltung-heute.de) | [www.heilig-rock-tage.de](http://www.heilig-rock-tage.de)

## Karikaturenausstellung von Thomas Plaßmann

27. April – 11. Mai 2022 | Montag – Freitag 10.30 bis 17.15 Uhr, Samstag 10.30 bis 17.15 Uhr, Sonntag 12.00 bis 15.00 Uhr

*Domininformation, Liebfrauenstr. 12*



„Es zerbricht einem ja wirklich das Herz, was da in den Kriegs- und Krisengebieten mit Euch passiert!“ Ironie? Eine rhetorische oder doch eine ernstgemeinte Frage? Europa zeigt Mitgefühl und baut gleichzeitig

Stacheldrahtzäune, um die Flüchtlinge abzuhalten und sein sogenanntes Flüchtlingsproblem zu lösen. Das Solidaritätsnetzwerk lädt gemeinsam mit der UNO Flüchtlingshilfe und dem Karikaturisten Thomas Plaßmann zum Schmunzeln aber auch zum Nachdenken über ein brisantes und hochaktuelles Thema ein.

#### Informationen und Kontakt:

[www.dasein.bistum-trier.de/handeln/solidaritaetsnetz/](http://www.dasein.bistum-trier.de/handeln/solidaritaetsnetz/)





## Ausstellung „Würde“

Dom täglich

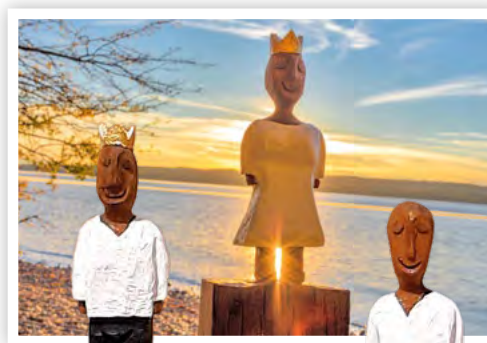


Die Ausstellung zeigt aus Holz gefertigte Skulpturen des Bonner Diakons und Holzbildhauers Ralf Knoblauch. Die Königsfiguren wollen Würde be-greif-bar machen und uns an unsere eigene (Königs-)Würde und die unserer Mitmenschen erinnern. Eine Handreichung mit Impulsen zur Ausstellung steht zur Verfügung.

„Wie viel Würde kommt jedem Menschen zu – von Gott, von sich, von anderen und wie viel bleibt im Verborgenen? Mit diesen Fragen wird Ralf Knoblauch in seiner pastoralen Arbeit in sozialen Brennpunkten Bonns immer wieder konfrontiert. Die Antwort geben seine Königsfiguren: Scheinbar machtlos und bescheiden zeigt sich ihre Größe und Würde im Verborgenen. So berühren sie die Betrachter und erinnern uns an unsere eigene Königswürde – und daran, dass wir Menschen füreinander da sein sollen.“

### Informationen und Kontakt:

Ralf Knoblauch, Diakon und Holzbildhauer | [www.ralfknoblauch.de](http://www.ralfknoblauch.de)



## Das queere Zentrum SCHMIT-Z e.V. lädt ein ins Pilger\*innencafé

Sonntag, 8. Mai 2022 | 13.00 – 19.00 Uhr

SCHMIT-Z, Mustorstraße 4

In unserem Pilger\*innencafé sind alle herzlich willkommen, die sich eine Pause gönnen und im Zuge von Vielfalt mit uns ins Gespräch kommen und natürlich auch einen leckeren Kaffee und ein Stück Kuchen genießen wollen.

Das SCHMIT-Z ist ein schwul-lesbisches und queeres Zentrum in Trier. Wir leisten u. a. Beratungs- und Aufklärungsarbeit und organisieren zahlreiche sozio-kulturelle Events rund um das Thema queer. Der englische Begriff „queer“ schließt alle Lebensweisen rund um das Thema Homosexualität und geschlechtliche Vielfalt ein.

### Informationen und Kontakt:

[www.schmit-z.de](http://www.schmit-z.de)

Das queere Zentrum SCHMIT-Z e.V. liegt fußläufig zum Trierer Dom.



## Fair Mobil

montags bis freitags, sonntags 14.00 – 17.00 Uhr |  
samstags 12.00 – 18.00 Uhr | Domfreihof **täglich**

Der rollende Weltladen bietet eine gute Auswahl an Lebensmitteln und Kunsthandwerk aus Fairem Handel. Zum Sortiment gehören hochwertige Kaffees, feine Tees, leckere Schokoladen und Snacks sowie Kunsthandwerksprodukte aus aller Welt.

Der faire Handel ermöglicht benachteiligten Produzenten menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen, u. a. durch gerechtere Preise und Ausschaltung des Zwischenhandels.

Am Fair Mobil können die Besucher fair gehandelte Pro-



dukte erwerben und sich informieren. Das Fair Mobil wird betrieben vom Weltladen der Aktion 3% Föhren, im Auftrag des BDKJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend.

### Informationen und Kontakt:

[www.aktion3prozent.de](http://www.aktion3prozent.de)



## Angebot für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bischöflichen Generalvikariates und des Bistums

Anlässlich der Heilig-Rock-Tage machen wir uns auf und laden zusammen mit den Auszubildenden und den dual Studierenden unter dem Thema „Gärtnern“ die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu ein, einen aktiven Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung und zum Schutz von Umwelt und Klima zu leisten. Das Angebot umfasst einen praktischen Anteil vor Ort sowie digitale Angebote im Intranet des Bistums für alle Mitarbeitenden bistumsweit.

Die Einladung erfolgt über das Intranet-Portal. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

### Informationen und Kontakt:

Kirstin Jakob, Museumspädagogik, Museum am Dom

Stefan Schneider, SB 3.1 Interne Kommunikation

Katja Heyna-Jammer, SB 3.2 Bistumsveranstaltungen

und im Intranet-Portal und bei [bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)



## Konzerte im Kulturzelt am Dom

19.00 Uhr | Domfreihof

Detaillierte Informationen  
zu Musik und Interpreten finden Sie unter  
[www.heilig-rock-tage.de/kulturbuehne](http://www.heilig-rock-tage.de/kulturbuehne)

Der Besuch der Angebote ist kostenlos.



**Freitag, 29. April 19.00 Uhr**

### Rough Mix

Die junge Coverband bietet ein breit gefächertes Repertoire aus Pop-, Rock- und Soullklassikern der letzten 40 Jahre. Hier treffen echte Standards wie „Hold the Line“ von Toto auf aktuellere Stücke wie „Shape of You“ von Ed Sheeran.

**Samstag, 30. April 18.00 Uhr**

### Vincent & The Strangers

Die Old-School-Band (Vincent Klein – Lead Gesang, Gitarre; Leonard Klein – Schlagzeug; Isabell Krohn – Gesang, Gitarre; David Rauth – Bassinelle) präsentiert sich mit hauptsächlich eigenen Songs mit einem Sound angelehnt an das Classic-Rock-Genre der 70er bis 90er Jahre.

**Sonntag, 1. Mai 19.00 Uhr**

### LUKE

Lukas Schüßler (Lead Gesang, Gitarre); Flo Stone (Hammond-Orgel, Fender Rhodes, Piano); Sebastian Sommer (Bass) und Bernd Wegener (Schlagzeug, Percussion) bieten Pop-Rock-Songs mit der Authentizität und Seele des Blues.

**Montag, 2. Mai 19.00 Uhr**

### Andreas Sittmann und Freunde

„Völlig von der Rolle – Andreas dreht am Hamsterrad“ – Eine musikalische und literarische Umsetzung des Hörbuchs von Liedermacher Andreas Sittmann (Gesang, Gitarre, Erzähler), gemeinsam mit Isabell Krohn (Mandoline, Geige, Gesang), Werner Schlöder (E-Bass, Gesang), Gregor Schleimer (Geige, Cajon, Gesang), Wolfgang Zerbs (Gitarren, Gesang).

**Dienstag, 3. Mai 19.00 Uhr**

### Flexible Tones

Die Akustiksession-Band rund um Gitarrist und Berufsmusiker Nico Braband bietet gemeinsam mit Anke Hilker am Gesang Musik aller Jahrzehnte mit Songs und Sounds unterschiedlicher Stilrichtungen.

**Mittwoch, 4. Mai 19.00 Uhr**

### The Blue Drive

Ralph Brauner (Gitarre, Lead Gesang), Erhard Wollmann (Bass, Gesang) und Ralle Winter (Schlagzeug) präsentieren als klassisches Trio u. a. Songs von Eric Clapton, Johnny Winter, Buddy Waters, Chuck Berry, Rory Gallagher, Keb' Mo', Johnny Guitar Watson, sowie eine Reihe eigener Songs.

**Donnerstag, 5. Mai 19.00 Uhr**

### Wir fantastischen

Die Acoustic-Coverband aus Morbach um Katharina Stürmer (Lead Gesang) präsentiert ein Repertoire aus Rock-, Pop- und Funkmusik der 80er Jahre bis heute, teils mit eigenen Versionen der Songs.

**Freitag, 6. Mai 19.00 Uhr**

### Tinnef

Eingängiger Cover-Jazz interpretiert von Elke Holzmüller (Gesang, Akkordeon), Annette Naberfeld (Klavier), Katharina Nilles (Saxophon), Helmut Reichelt (E-Bass), Stefan Holzmüller (Schlagzeug, Gesang).

**Samstag, 7. Mai 19.00 Uhr**

### Chuquiago & Willy Claire

Die vierköpfige Gruppe „Chiquiago“ präsentiert traditionelle, bolivianische Musik. Zusätzlich spielt der Musiker und Komponist Willy Claire aus Bolivien Musik des „Cueca“, einem traditionellen bolivianischen Tanz.

**Sonntag, 8. Mai ab 13.00 Uhr**

### Domführungen

13.00 Uhr | Swaen  
14.00 Uhr | Jürgen Trunczik  
15.00 Uhr | Uwe Heil  
16.00 Uhr | Heidi Köpp-Jung

### Domführungen

Der Trierer Dom ist die älteste Bischofskirche Deutschlands und UNESCO-Welterbe, in dem sich Kunst-, Bau- und Glaubensgeschichte aus über 1.700 Jahren nachvollziehen lassen. Als lebendiges Zeugnis des Glaubens ist er auch eine bedeutende Wallfahrtsstätte. Wir laden Sie ein auf eine Spurensuche von der Spätantike bis zur Gegenwart.

### Domführung für Einzelbesucher

**13.30 Uhr** täglich

**Dauer:** 75 Minuten  
inkl. Vorführung des Domfilms

**Treffpunkt:** Dom-Information

**Kostenbeitrag:** Erwachsene 7,10 Euro,  
ermäßigt 4,35 Euro,  
Familie 11,00 Euro.

**Kartenvorverkauf:** Dom-Information

### Domführung für Gruppen

Gruppen bitten wir, sich rechtzeitig mit der Dom-Information in Verbindung zu setzen zur Reservierung einer eigenen Gruppenführung (55,00 Euro/Gruppe bis 15 Personen | 65,00 Euro/Gruppe 16 bis 25 Personen).

#### Informationen und Kontakt:

Dom-Information | Besucherzentrum des Trierer Doms  
Liebfrauenstraße 12 | Ecke Domfreihof | 54290 Trier  
Tel.: +49 (0)651 97 90 79 0 | E-Mail: [info@dominformation.de](mailto:info@dominformation.de)  
[www.dominformation.de](http://www.dominformation.de)

## „Ich mache mich auf“ – Online-Angebote für Kindertages- einrichtungen zur Feier der Heilig-Rock-Tage 2022 **online**

Besonders lebendig und lebensfroh sind die Heilig-Rock-Tage, wenn die Kita-Kinder mit ihren Erzieherinnen und Erziehern nach Trier kommen. Aber aufgrund der Corona-Pandemie gilt es, die Kita-Kinder und die Kita-Mitarbeitenden nicht einem zusätzlichen Risiko auszusetzen. Deshalb werden auch in diesem Jahr die Heilig-Rock-Tage für Kindertageseinrichtungen in einem Online-Format durchgeführt. Dadurch haben die Einrichtungen die Möglichkeit, die Heilig-Rock-Tage vor Ort zu gestalten.

Über einen Link werden die pädagogischen Fachkräfte unter anderem folgende Gestaltungsmöglichkeiten aufrufen können:

- Virtuelle Domführung, bei der Kinder den Dom online kennenlernen
- Wissenschaftsshow „Physikanten“
- „Die Trommelreise – Komm mit in die Welt der biblischen Geschichten“ – Trommelreise von TheoMobil
- Impulse für kreative Gruppenarbeit mit Kindern zum Leitwort der Heilig-Rock-Tage
- Kindgerechter virtueller Gottesdienst, der zum Mitfeiern einlädt
- Die digitale Form der Durchführung der Heilig-Rock-Tage eröffnet den pädagogischen Fachkräften, die Mitfeier der Heilig-Rock-Tage in ihrer Einrichtung durch die Auswahl der Angebote frei zu gestalten.

Auch auf diese alternative Weise wird es möglich, Kita als Ort von Kirche mit der persönlichen Feier der Heilig-Rock-Tage vor Ort noch intensiver erlebbar zu machen.

Die Angebote werden bis zum Ende der Sommerferien 2022 frei zugänglich sein. Außerdem bietet sich durch dieses neue Format auch Kindertageseinrichtungen, die bisher aufgrund der großen Entfernung nach Trier nicht an den Heilig-Rock-Tagen teilnehmen konnten, nunmehr die Möglichkeit der Teilnahme.

**Die Angebote werden ab dem 25. April 2022 freigeschaltet.**

Weitere Informationen erhalten die Kindertageseinrichtungen direkt von der Abteilung Kindertageseinrichtungen und familienbezogene Dienste im Bischöflichen Generalvikariat.



## Corona-Schutzkonzept

Für die Präsenzgottesdienste und die Veranstaltungen gilt das Schutzkonzept auf der Basis der während der Heilig-Rock-Tage gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung.

Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch der Heilig-Rock-Tage über die Regeln und Vorgaben unter:

[www.bistum-trier.de/home/corona-virus-informationen/](http://www.bistum-trier.de/home/corona-virus-informationen/)  
[www.corona.rlp.de/de/startseite/](http://www.corona.rlp.de/de/startseite/)  
[www.trier.de/rathaus-buerger-in/aktuelles/trier.de-news/coronavirus/](http://www.trier.de/rathaus-buerger-in/aktuelles/trier.de-news/coronavirus/)

## Familien mit kleinen Kindern

sind besonders herzlich willkommen. Eine Baby-Wickelmöglichkeit befindet sich in der Toilettenanlage im Domkreuzgang.

## Barrierefreiheit

Der Dom ist über die Hauptportale barrierefrei zu erreichen und die erste Reihe auf der linken Seite des Hauptschiffes ist für Menschen mit Behinderung reserviert. Leider sind nicht alle Bereiche im Dom und bei den Veranstaltungsorten des Bistumsfestes barrierefrei zugänglich. Barrierefreie Toiletten befinden sich in der Toilettenstation Domfreihof / Ecke Sieh um dich und im Domkreuzgang.

## Verkehr | Mobil in Trier

Bitte beachten Sie den Schutz der Schöpfung und entscheiden sich für die klimafreundlichste Mobilität. Die wichtigsten Programmorte der Heilig-Rock-Tage sind gut erreichbar, entweder zu Fuß oder mit den Stadtbussen.

Informationen:

[www.swt.de](http://www.swt.de) | [www.vrt-info.de](http://www.vrt-info.de) | [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

## Umwelt und Klima

Die Bewahrung der Schöpfung ist ein urchristlicher Auftrag und im Interesse aller. Der verantwortliche Umgang mit den natürlichen Ressourcen und die Reduzierung der mit dem Bistumsfest verbundenen Belastungen der Umwelt sind uns sehr wichtig. Deshalb richten wir uns nach dem Leitfaden, der zur schöpfungsgerechten Organisation und Durchführung der Heilig-Rock-Wallfahrt erstellt wurde. Wir bitten Sie, die Ziele und Vorhaben zu unterstützen.

## Machen Sie mit! Gestalten Sie mit!

Mit der Hilfe und Unterstützung von vielen guten Menschen werden die Heilig-Rock-Tage ermöglicht. Die allermeisten der Mitwirkenden in den unterschiedlichen Bereichen arbeiten ehrenamtlich mit und bringen ihre Zeit, ihre Begabungen und Interessen ein.

Interesse? Wunderbar! Bitte einfach melden...

Informationen und Kontakt:

[bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de](mailto:bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de)



**FREIWILLIG  
BESONDERES TUN  
MACHEN SIE MIT!**

## Kontaktadresse

### BISTUM TRIER – HEILIG-ROCK-TAGE

Mustorstraße 2 | 54290 Trier

Tel.: +49 (0)651 7105 568

E-Mail: heilig-rock-tage@bistum-trier.de

## Impressum

### HERAUSGEBER:

Bistum Trier, Steuerungsgruppe Heilig-Rock-Tage,  
Mustorstraße 2, 54290 Trier

**GESTALTUNG:** propeller – Agentur für Neue Kommunikation,  
Trier, www.propeller.de

### BILDNACHWEIS:

Bistum Trier, propeller, iStockphoto, shutterstock, Sredna,  
Physikanten, Dommusik Speyer, Ralf Knoblauch, Thomas  
Platzmann

### DRUCK:

Schmekies Medien und Druckerei, Konz,  
www.schmekies.de

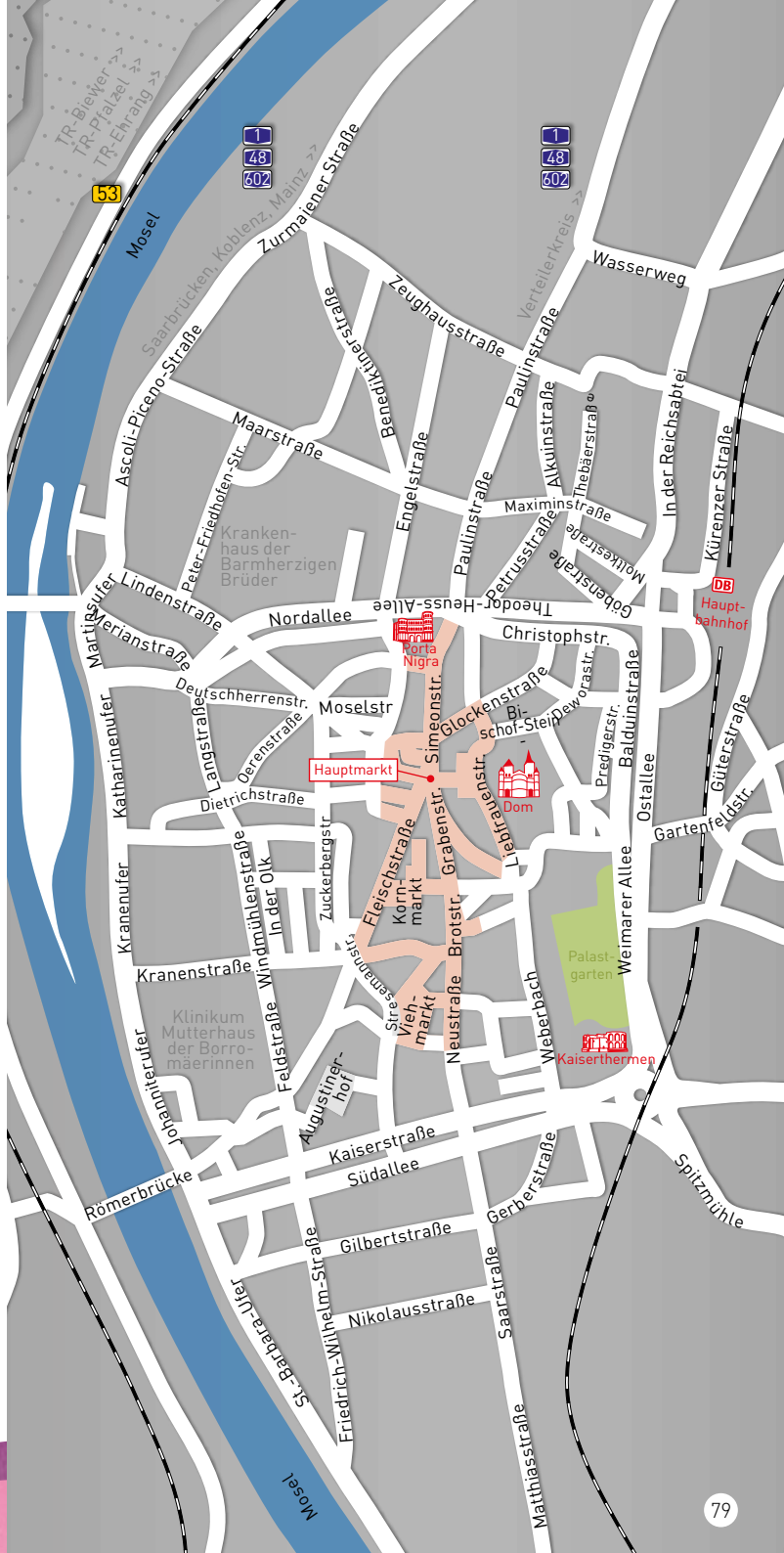


### STAND DER PROGRAMMINFORMATIONEN:

23. März 2022

**DAS ANGEBOT WIRD FORTLAUFEND WEITER-  
ENTWICKELT UND AKTUALISIERST.  
ONLINE UNTER:**

**WWW.HEILIG-ROCK-TAGE.DE**





## Gebet für unsere Erde

Allmächtiger Gott,  
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist  
und im kleinsten deiner Geschöpfe,  
der du alles, was existiert,  
mit deiner Zärtlichkeit umschließt,  
gieße uns die Kraft deiner Liebe ein,  
damit wir das Leben und die Schönheit hüten.

Überflute uns mit Frieden,  
damit wir als Brüder und Schwestern leben  
und niemandem schaden.

Gott der Armen,  
hilf uns,  
die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,  
die so wertvoll sind in deinen Augen,  
zu retten.

Heile unser Leben,  
damit wir Beschützer der Welt sind  
und nicht Räuber,  
damit wir Schönheit säen  
und nicht Verseuchung und Zerstörung.

Rühre die Herzen derer an,  
die nur Gewinn suchen  
auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns,  
den Wert von allen Dingen zu entdecken  
und voll Bewunderung zu betrachten;  
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind  
mit allen Geschöpfen  
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.

Danke, dass du alle Tage bei uns bist.  
Ermutige uns bitte in unserem Kampf  
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.

*Papst Franziskus*

*Schlussgebet Enzyklika „Laudato si –*

*Über die Sorge für das gemeinsame Haus“ (2015)*